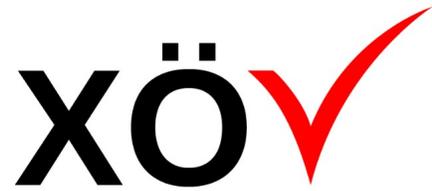


xFallContainer 3.0.0 - Spezifikation

www.xoev.de/xfall



xFall Container - Standard zur Übermittlung von Antragsverfahren



Veröffentlicht Mai 2011 FJD Information Technologies AG

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	vi
1. Einleitung	1
2. Prozesse im xFall	2
2.1. Anwendungsfall: Antrag transportieren	3
2.2. Anwendungsfall: Änderungen des Antrags transportieren	4
2.3. Anwendungsfall: freie Nachricht transportieren	5
2.4. Anwendungsfall: Antwort transportieren	5
2.5. Anwendungsfall: Suchkriterien transportieren	6
2.6. Anwendungsfall: Ergebnis-Liste transportieren	7
2.7. Anwendungsfall: bestimmten Teilantrag anfragen	7
3. Informationsmodell	9
3.1. Übersicht der Hauptgruppen	9
3.2. Hauptgruppe: Application	9
3.2.1. Übersicht zum Schema	9
3.2.2. Nachrichten der Hauptgruppe	9
3.2.2.1. Übersicht der Nachrichten	9
3.2.2.2. application.transport.0300001	9
3.2.2.3. application.update.0300002	12
3.2.2.4. application.message.0300003	15
3.2.2.5. application.response.0300004	16
3.2.2.6. application.indexRequest.0300005	17
3.2.2.7. application.indexResponse.0300006	19
3.2.2.8. application.transportRequest.0300007	20
3.2.3. Spezifische Typen der Hauptgruppe	21
3.2.3.1. Übersicht der hauptgruppenspezifischen Typen	21
3.3. Allgemeine Typen	21
3.3.1. Baukasten	21
3.3.1.1. Übersicht zum Schema	21
3.3.1.2. Übersicht der Typen	22
3.3.1.3. Code.AuthentNiveau	23
3.3.1.4. Code.Country	25
3.3.1.5. Code.CountryState	26
3.3.1.6. Code.Location	28
3.3.1.7. Code.PartnerRole	30
3.3.1.8. Code.PartnerType	32
3.3.1.9. Code.ProcessStatus	34
3.3.1.10. Code.StatusCode	36
3.3.1.11. Code.SubStatus	38
3.3.1.12. Code.Transport	40
3.3.1.13. Code.TransportChoice	42
3.3.1.14. CodeList.AuthentNiveau	43
3.3.1.15. CodeList.CountryState	44
3.3.1.16. CodeList.Location	45
3.3.1.17. CodeList.PartnerRole	45
3.3.1.18. CodeList.PartnerType	46
3.3.1.19. CodeList.ProcessStatus	46
3.3.1.20. CodeList.StatusCode	47
3.3.1.21. CodeList.Transport	49
3.3.1.22. Deadline	50
3.3.1.23. Document	52
3.3.1.24. DocumentRepresentation	54

3.3.1.25. Header	59
3.3.1.26. Implementation	60
3.3.1.27. Index	60
3.3.1.28. IndexRequest	64
3.3.1.29. MainApplication	66
3.3.1.30. Message	68
3.3.1.31. PartialApplication	71
3.3.1.32. Partner	74
3.3.1.33. PartnerFunction	84
3.3.1.34. Response	86
3.3.1.35. Signatures	88
3.3.1.36. Status	89
3.3.1.37. Transport	91
3.3.1.38. TransportRequest	94
3.3.2. Basisdatentypen	95
3.3.2.1. Übersicht zum Schema	95
3.3.2.2. Übersicht der Typen	95
4. Anhang	96
4.1. Anhang A	96
4.2. Anhang B	98
4.2.1. Abkürzungen	98
4.2.2. Glossar	98

Abbildungsverzeichnis

3.1. xfc:application.transport.0300001	10
3.2. xfc:application.update.0300002	12
3.3. xfc:application.message.0300003	15
3.4. xfc:application.response.0300004	16
3.5. xfc:application.indexRequest.0300005	18
3.6. xfc:application.indexResponse.0300006	19
3.7. xfc:application.transportRequest.0300007	20
3.8. xfc:Code.AuthentNiveau	23
3.9. xfc:Code.Country	25
3.10. xfc:Code.CountryState	27
3.11. xfc:Code.Location	29
3.12. xfc:Code.PartnerRole	31
3.13. xfc:Code.PartnerType	33
3.14. xfc:Code.ProcessStatus	35
3.15. xfc:Code.Statuscode	37
3.16. xfc:Code.SubStatus	39
3.17. xfc:Code.Transport	41
3.18. xfc:Code.TransportChoice	42
3.19. xfc:Deadline	50
3.20. xfc:Document	52
3.21. xfc:DocumentRepresentation	55
3.22. xfc:Header	59
3.23. xfc:Index	61
3.24. xfc:IndexRequest	64
3.25. xfc:MainApplication	66
3.26. xfc:Message	69
3.27. xfc:PartialApplication	72
3.28. xfc:Partner	76
3.29. xfc:PartnerFunction	85
3.30. xfc:Response	86
3.31. xfc:Signatures	88
3.32. xfc:Status	89
3.33. xfc:Transport	92
3.34. xfc:TransportRequest	94

Vorwort

Das Land Niedersachsen hat bei der Umsetzung der europäischen Dienstleistungsrichtlinie(EU-DLR) ein offenes Komponenten-Konglomerat entwickelt, welches die Anbindung beliebiger Fachverfahren aus den verschiedenen Verwaltungsebenen erlaubt. Die Anträge zwischen den beteiligten Stellen werden über EGVP (Elektronischen Gerichts- und Verwaltungspostfach) -Nachrichten übertragen.

Die Dienstleistungsrichtlinie sieht vor, dass Dienstleister alle für die Zulassung und Ausübung ihrer Dienstleistungstätigkeit erforderlichen Verfahren und Formalitäten problemlos aus der Ferne und elektronisch abwickeln können.

Wo früher Papier ausgetauscht wurde, werden heute elektronische Nachrichten bearbeitet. Daraus resultieren eine erhebliche Reduktion der Kosten und eine höhere Effizienz des Verwaltungsverfahrens. Die Dienstleistungsqualität wird durch schnellere Reaktionszeiten und nicht mehr nötige Behördengänge erhöht. Dienstleister müssen somit keinen Gang zum Amt mehr unternehmen, sondern können zeit- und kostensparend alle Verfahren und Formalitäten mit dem PC erledigen.

Die Umsetzung der EU-DLR bedeutet nicht nur Erleichterungen für die Dienstleister. Es stellt auch für die Verwaltungen eine große Chance dar. Die Änderungen der Verwaltungsabläufe sowie deren verstärkte technische Unterstützung im Sinne von E-Gouvernement führen zu mehr Serviceorientierung und zu mehr Effizienz in den Behörden, dadurch kann eine Vorreiterrolle der Kommune im Land sehr gut als Standortwerbung gelten.

xFall stellt für die Zulassung und Ausübung einer Dienstleistungstätigkeit erforderlichen Verfahren und Formalitäten eine universelle Transportstruktur zur Übermittlung von vollständigen Anträgen bereit. Die Kommunikation erfolgt immer fallbezogen.

In erster Linie ist dies eine länderspezifische Transportstruktur, die sich aber sukzessive auch EU-weit anwenden lässt. Durch die Dienstleistungsrichtlinie soll es Unternehmen erleichtern werden, eine Niederlassung in irgendeinem Mitgliedstaat zu gründen. Die offene, system- und verfahrensunabhängige Struktur von xFall ist deshalb für eine grenzüberschreitende Standardisierung geeignet.

xFall wurde für die Version 3 aufgeteilt in xFallContainer und xFallDaten:

xFall Container beinhaltet das zertifizierte xFall Version 2.0 und ist durch die englische Sprache auch eu-konform.

xFall Daten beinhaltet die Formulare der einzelnen Fachverfahren und da diese nur in Deutschland gültig sind, auch in deutscher Sprache.

Kapitel 1. Einleitung

Zielsetzung dieses Standardisierungsvorhabens ist die Bereitstellung einer universellen Transportstruktur zur Übermittlung von vollständigen Antragsverfahren. Die am Prozess beteiligten Komponenten kommunizieren untereinander mittels OSCI-Nachrichten, die als Datei-Anhänge Anträge und Bescheide enthalten. Zur Beschreibung der Datei-Anhänge und zur Zuordnung zu einem richtigen Vorgang bei den Prozessbeteiligten dient ein xFall-Datensatz. In diesem Datensatz sind die relevanten Daten eines Antrags (Metadaten) in einer XML-Struktur enthalten und in die Nachricht integriert. Diese XML-Struktur ist Produkt und Hersteller unabhängig, universell für alle Antragsverfahren einsetzbar und bietet deshalb die Möglichkeit für eine Standardisierung an.

Für das xFall Transportverfahren sind die folgenden Anwendungsgebiete pro Fall geplant:

- Übertragung von vollständigen Antragsverfahren eines Dienstleisters mittels der "Vorhabenverwaltung" (d.i. eine Komponente der IT-Umsetzung der EU-DLR) zu den Fachverfahren der zuständigen Stellen
- Übertragung von vollständigen Antragsverfahren eines Dienstleisters mittels der Vorhabenverwaltung über das Fachverfahren des einheitlichen Ansprechpartner zu den Fachverfahren der zuständigen Stellen
- Übertragen von vollständigen Antragsverfahren zwischen den Fachverfahren der zuständigen Stellen
- Herstellung einer länderübergreifenden Kommunikation im Rahmen der EU-DLR

Übermittelt werden:

- Daten der Beteiligten, wie z. B. Adressinformationen
- Antragsdokumente und deren Anlagen
- Signaturen
- Zugangsinformationen für die elektronische Kommunikation
- Informations- und Kontrollmitteilungen
- Statusinformationen
- elektronische Briefe
- Suchkriterien, Ergebnislisten

Nachdem es sich bei xFall um einen Transportstandard handelt, der auch für einen europaweiten Einsatz im Rahmen der EU-DLR in Zukunft geeignet ist, wurde entgegen der XÖV Nomenklatur die englische Schreibweise der Klassen und Felder beibehalten. Dies erscheint im Hinblick auf die Interpretation der Felder durch andere Behörden in der EU dienlich, gemäß Art. 7 (5) des EU-DLR soll die Information möglichst in mehreren Sprachen verfügbar sein.

Kapitel 2. Prozesse im xFall

xFall stellt einen XML-Datensatz zur Übermittlung eines kompletten, fallbezogenen Antragsverfahren (= Gesamtantrag und Bescheid) zur Verfügung. Im Folgenden wird der Gesamtantrag der Einfachheit wegen Antrag genannt. Ein Antrag besteht u.a. aus einem Hauptantrag, mit dem Hauptanliegen und ein oder mehreren Teilanträgen, sowie aus den beteiligten Partnern. Auf dem Rückweg von der ZS zum Antragsteller handelt es sich nicht mehr um einen Antrag, sondern um einen Bescheid. Da der Bescheid aber denselben XML-Datensatz benutzt wie der Antrag, wird der Bescheid der Einfachheit wegen weiterhin Antrag genannt.

Zur Verrechnung des Antragsverfahren an den Antragsteller kann eine Rechnung als Dokument angefügt werden.

Mittels eines xFall-XML-Datensatzes werden auch Änderungen der Dokumente, der Partnerdaten, der Fristen und der Prozessstati zwischen den Partnern ausgetauscht.

Um einem bekannten Partner eine Nachricht zu schicken, anstatt zum Telefon zu greifen oder eine E-Mail zu versenden, stellt xFall einen XML-Datensatz zur Verfügung.

Auf jede gesendete Nachricht folgt eine Antwort vom Empfänger.

Das lokale Fachverfahren hat die Möglichkeit, Teilanträge mittels Suche zu finden und einen einzelnen, bestimmten Teilantrag zur Verarbeitung zu übernehmen. Zuerst werden von dem lokalen Fachverfahren zur ZS die Suchkriterien übertragen, um eine Abfrage auf die vorhandenen Antragsverfahren zu starten. Darauf wird mit einer Liste der IDs der gefundenen Teilanträge geantwortet. Dadurch kann das lokale Fachverfahren mittels einer einzigen ID einen bestimmten Teilantrag von der ZS anfordern. Dieser wird dann mit einer Transport-Nachricht übermittelt.

Der interne Workflow der beteiligten Partner ist nicht Teil der Umsetzung, er wird nicht betrachtet.

Folgende Akteure (= Partner) sind daran beteiligt:

Vorhabenverwaltung des Antragstellers (AS) :

Internetplattform um Verwaltungs-Dienstleistungen anzubieten oder ein Unternehmen zu gründen. Hier kann der Antragssteller Anträge verwalten, Leistungen oder den Einheitlichen Ansprechpartner finden. Im Folgenden nur noch Antragssteller (= Dienstleister oder Dienstleistungserbringer) genannt.

Fachverfahren des Einheitlichen Ansprechpartners (EA):

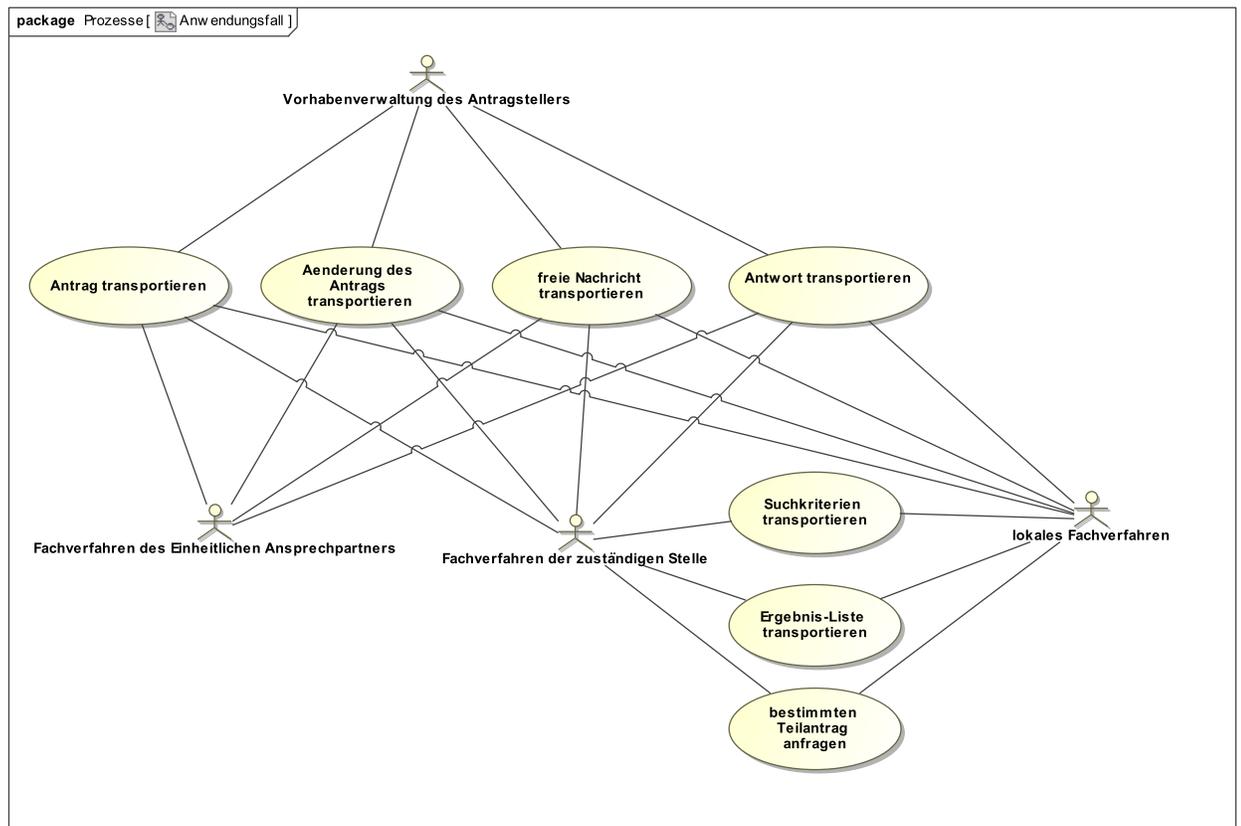
Die EU-DLR sieht u. a. die Einrichtung sog. Einheitlicher Ansprechpartner (EA) vor, über die alle Verfahren und Formalitäten, die für die Aufnahme und Ausübung einer Dienstleistungstätigkeit erforderlich sind, abgewickelt werden können. Zentrale Aufgaben des EA soll die Übermittlung von Information darüber sein, welche Anforderungen für die rechtmäßige Aufnahme und Ausübung einer Dienstleistungstätigkeit in Deutschland bestehen. Auf Wunsch des Dienstleisters nimmt der EA bei all diesen Verfahren eine unterstützende Funktion wahr. Im Folgenden nur noch EA genannt.

Fachverfahren der Zuständigen Stelle (ZS):

Die zuständige Stelle ist für die Entgegennahme, Bearbeitung und Rückgabe der elektronischen Anträge verantwortlich. Im Folgenden nur noch ZS genannt.

Lokales Fachverfahren

Die lokale Verwaltung arbeitet einzelne Teilanträge ab.



2.1. Anwendungsfall: Antrag transportieren

Über diese Nachricht "Antrag transportieren" ("application.transport") wird der Antrag übertragen. Für den Antragsteller gibt es zwei verschiedene Wege einen Antrag zu stellen. Diese sind in Fall 1 und Fall 2 abgebildet. Zusätzlich in Fall 3 kann ein lokales Fachverfahren einen Antrag anfordern.

Erster Fall:

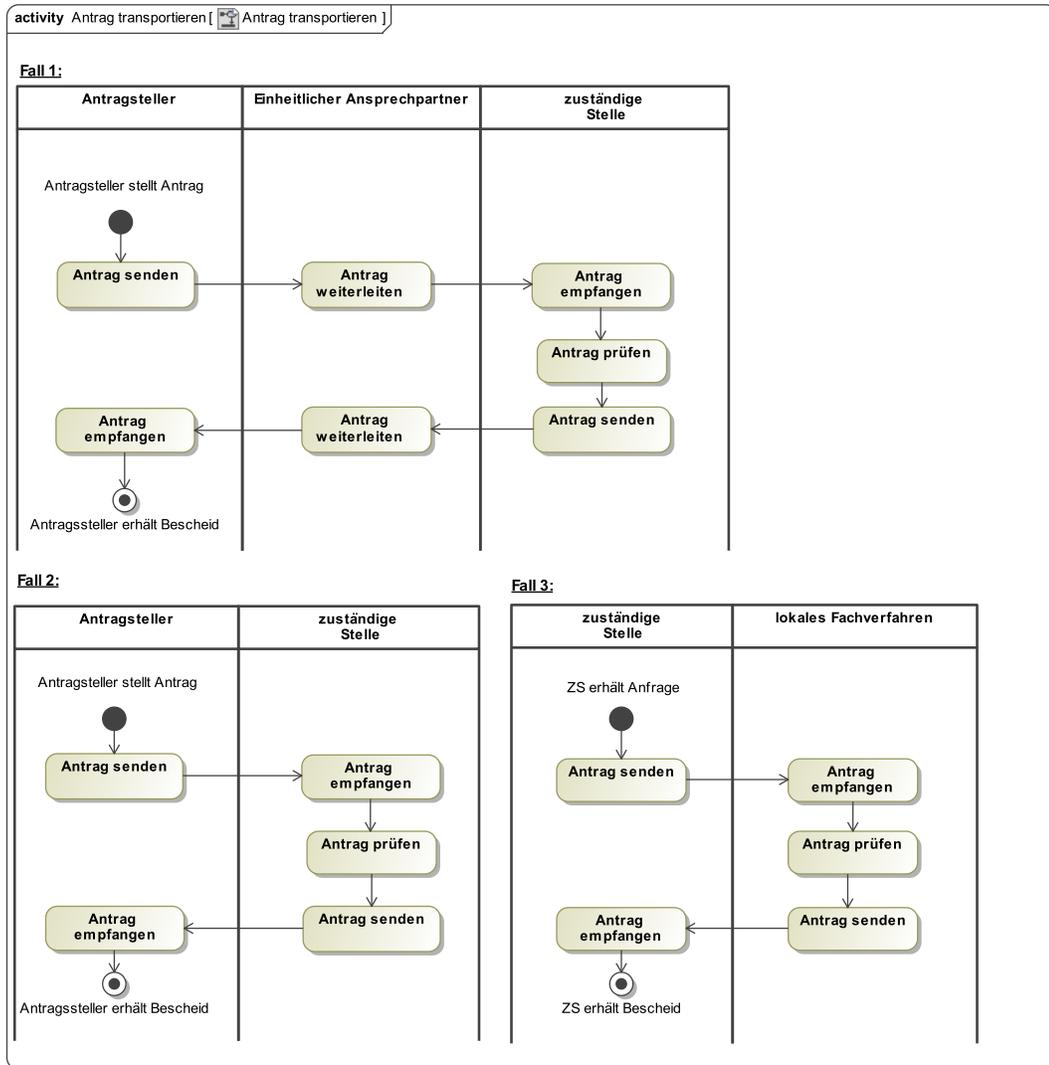
Der Dienstleistungserbringer stellt seinen Antrag beim EA und dieser muss dann stellvertretend für den Antragsteller tätig werden. Der EA hat alle Verfahren und Formalitäten für die Aufnahme und Ausübung einer Dienstleistung zu benennen (d.h. Voraussetzungen hierfür mitzuteilen), dann den Antrag entgegenzunehmen und an die zuständige Stelle (ZS) weiterzuleiten. Der EA nimmt dem Dienstleistungserbringer somit die notwendigen Antragsstellungen und Behördengänge ab. Der Antragssteller muss somit nicht mit den ZS, sondern lediglich mit einer Stelle (nämlich dem EA) kommunizieren.

Zweiter Fall:

Der Dienstleister stellt den Antrag selbst. Ob der Dienstleistungserbringer den Service des EA in Anspruch nimmt, bleibt ihm selbst überlassen. Er kann sich nach wie vor auch direkt an die ZS wenden ohne Einschaltung des EA.

Dritter Fall:

Ein Verwaltungsclient fragt einen bestimmten Teilantrag bei einer ZS an, um den Antrag in ein lokales Fachverfahren zu übernehmen.



2.2. Anwendungsfall: Änderungen des Antrags transportieren

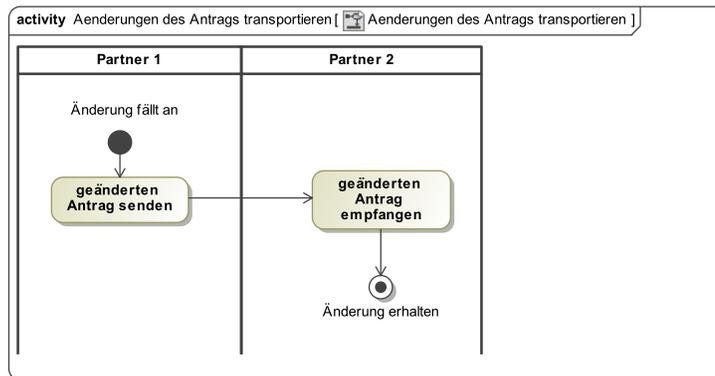
Diese Nachricht kann zwischen allen Partnern verschickt werden, um die Daten auf den neuesten Stand zu bringen.

Über eine Nachricht "Antrag ändern" ("application.update") können folgende Objekte, Elemente ggf. auch gleichzeitig aktualisiert werden:

- Partnerinformationen
- Dokumente

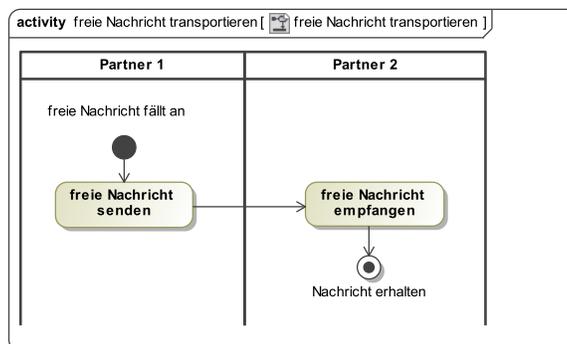
- Fristen (Genehmigungsfiktion)
- Prozesstati

Bemerkungen: Änderungen können von jedem Beteiligten zu anderen gesendet werden, unter der Voraussetzung, dass vorlaufend eine Nachricht "Antrag transportieren" ("application.transport") gesendet wurde.



2.3. Anwendungsfall: freie Nachricht transportieren

Diese Mitteilung "freie Nachricht transportieren" ("application.message") wird zum Transport freier Nachrichten verwendet. Anstatt den Partner anzurufen oder eine E-Mail zu senden, wird die Kommunikation über diese Nachricht abgewickelt. So können Informationen als Freitext zwischen den Partnern über eine xFall-Nachricht verschickt werden. Die Nachricht kann zwischen allen Partnern verschickt werden.



2.4. Anwendungsfall: Antwort transportieren

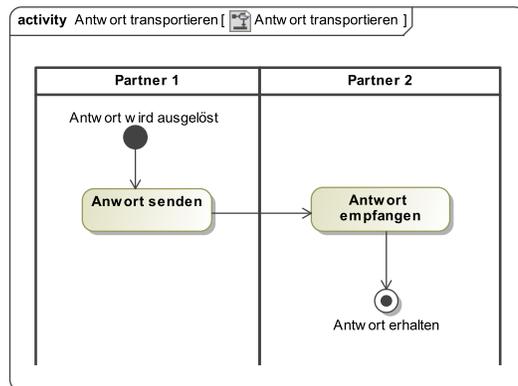
Diese Mitteilung "Antwort transportieren" ("application.response") ist eine Antwort auf jede, beliebige xFall Nachricht. Sie dient rein technischen Zwecken. Synchroner Transportverfahren MÜSSEN eine Antwort auf jede Nachricht erwidern. Asynchrone Verfahren KÖNNEN dies tun.

Der Vorteil dieser Vorgehensweise besteht darin, dass auf dem Transportlayer lediglich technische Kommunikationsfehler abgehandelt werden, die direkt mit dem Scheitern der Verbindung

zusammenhängen. Damit besteht z.B. keine Notwendigkeit für den Webservice und EGVP gesonderte Fehlermechanismen zu entwerfen.

Auf diese Nachricht wird keine Antwort mehr übermittelt.

Bemerkungen: Sofern mehrere Fehlerbedingungen gleichzeitig auftreten, wird nur die erst Gefundene bemängelt. Eine Prüfungsreihenfolge ist nicht definiert.



2.5. Anwendungsfall: Suchkriterien transportieren

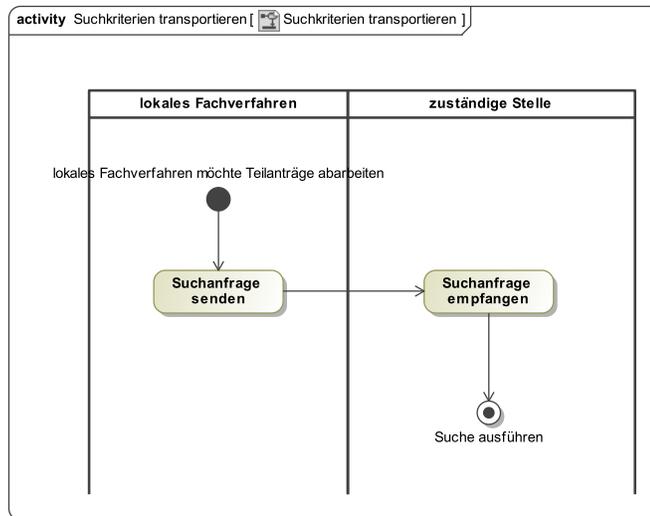
Diese Nachricht "Suchkriterien transportieren" ("application.indexRequest") dient zur Abfrage auf vorhandene Antragsverfahren, die von einem lokalen Fachverfahren (Verwaltungsclient) angefordert (heruntergeladen) werden können. Es werden die von einer Suchmaschine verwendeten Begriffe oder Bedingungen, um Elemente in einer Datenbank zu finden, transportiert.

Auf diese Nachricht erfolgt:

- im Gutfall eine Nachricht "Ergebnisliste übertragen" ("application.indexResponse")
- Im Fehlerfall eine Nachricht "Antwort transportieren" ("application.response")

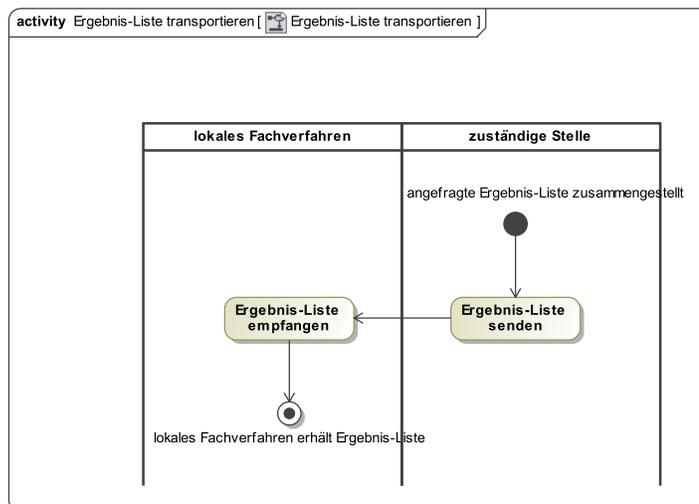
Bemerkungen:

- Die Authentisierung wird hier nicht behandelt. Ein entsprechender Mechanismus zur Absicherung der Schnittstelle ist zwingend durch den Transportlayer vorzusehen. Daraus ergibt sich dann auch die Menge der angebotenen Anträge.
- Wenn kein Suchprofil angegeben ist, werden alle Teilanträge aufgeführt.
- Eingrenzung über ein Ab-Datum ist möglich.



2.6. Anwendungsfall: Ergebnis-Liste transportieren

Diese Nachricht "Ergebnis-Liste transportieren" ("application.indexResponse") dient als Antwort auf die Nachricht "Suchkriterien transportieren" ("application.indexRequest") und überträgt eine Ergebnis-Liste der gefundenen Teilanträge. Es werden die IDs der abholbaren, durch die Suche mittels den Suchkriterien gefundenen Teilanträge übermittelt.

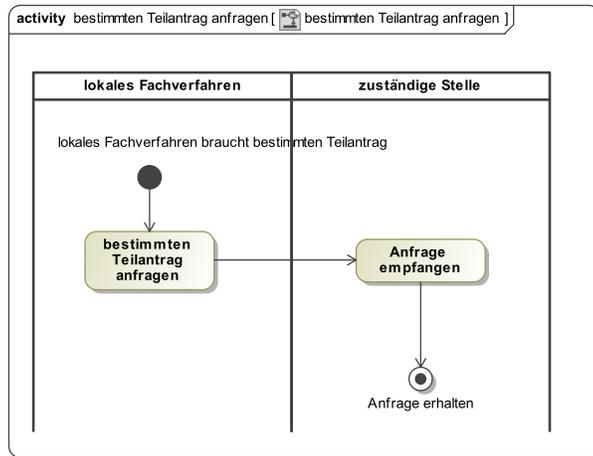


2.7. Anwendungsfall: bestimmten Teilantrag anfragen

Diese Nachricht "bestimmten Teilantrag anfragen" ("application.transportRequest") dient zur Anforderung eines genau spezifizierten Teilantrags. Das lokale Fachverfahren stellt die Anfrage an die ZS, ihr einen, durch die vorausgegangen Nachrichten, gefunden Teilantrag zu übermitteln.

Auf diese Nachricht erfolgt:

- im Gutfall eine Nachricht "application.transport"
- Im Fehlerfall eine Nachricht "Antwort transportieren" ("application.response")



Kapitel 3. Informationsmodell

3.1. Übersicht der Hauptgruppen

Es existieren die folgenden Hauptgruppen im Modell:

Hauptgruppe	Referenz
Application	siehe Seite 9

3.2. Hauptgruppe: Application

3.2.1. Übersicht zum Schema

Einzigste Hauptgruppe im Standard xFall, die die universell gültigen Elemente des Containers zur Abwicklung eines vollständigen Antragsverfahren beschreibt. Die Versionierung der Nachrichten erfolgt über die Nummer. Beispiel "application.transport.xxyyyy" xxx wird für die Version von xFall hergenommen, yyyy für die Durchnummerierung der Nachrichten.

XML-Schema: xfallcontainer-application.xsd	
Eigenschaft	Wert
Version	3.0.0
Namensraum	http://xoev.de/schemata/xfall/3_0/container
Präfix	xfc
URL des Schemas	http://xoev.de/schemata/xfall/3_0/container/xfallcontainer-application.xsd
Inkludierte Schemata	- Baukasten, siehe Seite 21
Importierte Schemata	-

3.2.2. Nachrichten der Hauptgruppe

3.2.2.1. Übersicht der Nachrichten

Es existieren die folgenden Nachrichten in der Hauptgruppe Application:

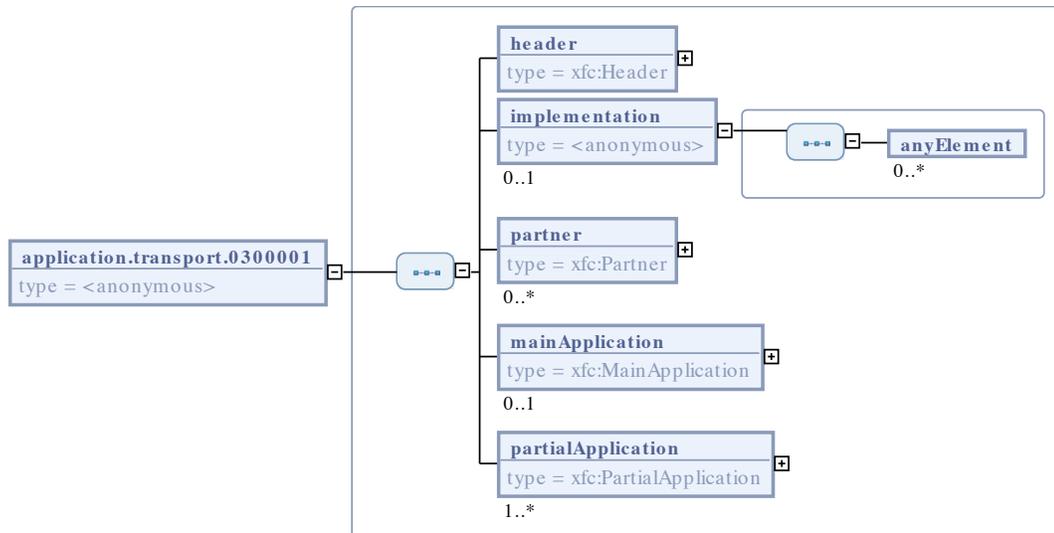
Nr.	Nachricht	Referenz
0300001	application.transport.0300001	siehe Seite 9
0300002	application.update.0300002	siehe Seite 12
0300003	application.message.0300003	siehe Seite 15
0300004	application.response.0300004	siehe Seite 16
0300005	application.indexRequest.0300005	siehe Seite 17
0300006	application.indexResponse.0300006	siehe Seite 19
0300007	application.transportRequest.0300007	siehe Seite 20

3.2.2.2. application.transport.0300001

Transport eines Gesamtantrags zwischen den Partnern. Der Gesamtantrag besteht aus mehreren Teilobjekten (u.a. Partner, Hauptantrag, Teilantrag). Dies ist die immer erste Nachricht für die

Abwicklung eines kompletten, fallbezogenen Antragsverfahren. Diese Nachricht wird auch als Antwort auf eine Nachricht "application.transportRequest" verwendet werden.

Abbildung 3.1. xfc:application.transport.0300001



3.2.2.2.1. Allgemeine Eigenschaften

Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	application.transport.0300001 (<i>globales Element</i>)
Implementierungshinweis	-
Inhaltsmodell	komplexer Typ
Elementmodell	Sequenz
Sender (allgemein)	-
Empfänger (allgemein)	-
Rechtsgrundlagen	- Verwaltungsverfahrensgesetz

3.2.2.2.2. Elemente

Element: header	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	header
Beschreibung	Der Nachrichtenkopf (Header) enthält eindeutige Information zur übertragenden Nachricht.
Implementierungshinweis	-
Typ	xfc:Header,siehe Seite 59
Häufigkeit	1
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

Element: implementation	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	implementation
Beschreibung	Offene Klasse zur Umsetzung (Implementation) von zusätzlichen, nicht in xFall definierten Informationen in die vorhandene Struktur. Damit ist es Dritten möglich, eigene Inhalte innerhalb eines Vorhabens zu übertragen.
Implementierungshinweis	-
Typ	xfc:Implementation (<i>anonym</i>),siehe Seite 60
Häufigkeit	0 .. 1
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

Element: partner	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	partner
Beschreibung	Partner sind die beteiligten Akteure beim Anwendungsfall „Antrag transportieren“. Dies ist die Vorhabenverwaltung des Antragstellers, über das der Antragsteller seine Anträge verwaltet. Eventuell der einheitliche Ansprechpartner (EA), der die Anträge weiterleitet und die zuständige Stelle (ZS), welche die Anträge bearbeitet. Der Partner enthält die Adress- und Kommunikationsdaten, der an dem Antrag beteiligten Partner.
Implementierungshinweis	-
Typ	xfc:Partner,siehe Seite 74
Häufigkeit	0 .. *
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

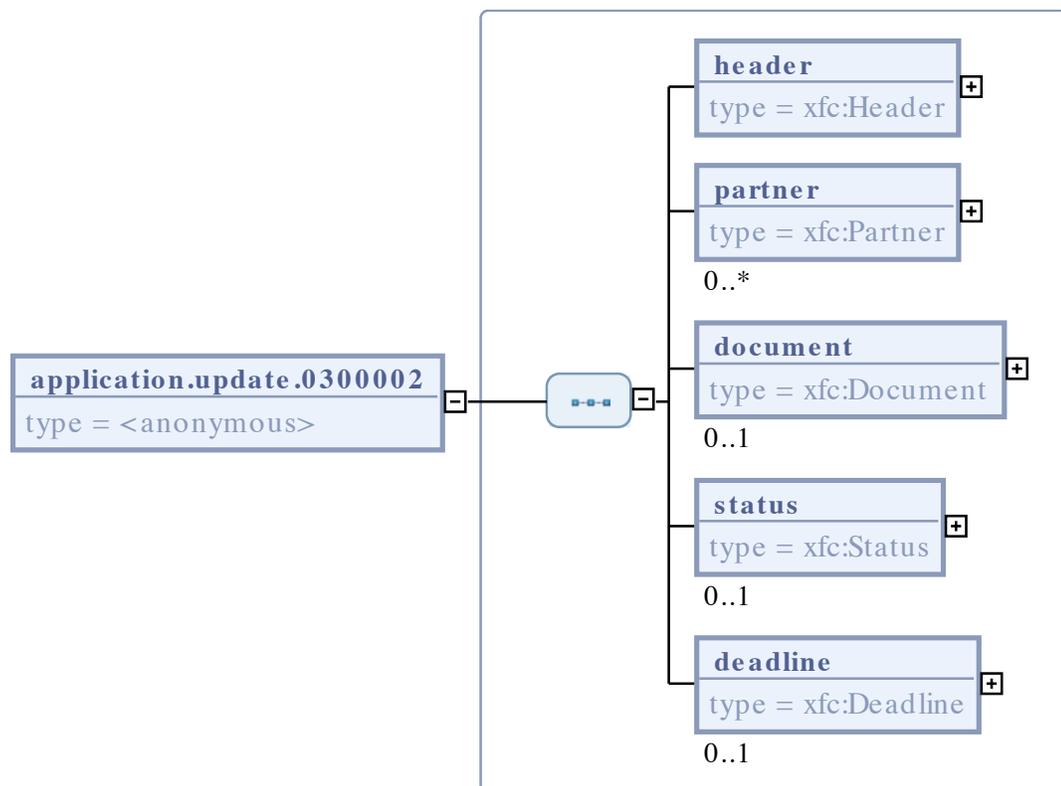
Element: mainApplication	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	mainApplication
Beschreibung	Der Hauptantrag (MainApplication) identifiziert und beschreibt das Gesamtvorhaben zu dem die nachfolgenden Teilanträge gehören. Beispiel: Bäckerei (Vorhaben) - Gewerbeanmeldung (Teilantrag)
Implementierungshinweis	-
Typ	xfc:MainApplication,siehe Seite 66
Häufigkeit	0 .. 1
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

Element: partialApplication	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	partialApplication
Beschreibung	Der Teilantrag (PartialApplication) enthält alle Informationen zur Beantragung einer Verwaltungsleistung. Dies beinhaltet die verschiedenen Anträgen und Formalitäten zur Aufnahme und Ausübung einer Dienstleistungstätigkeit, wie z.B. Erklärungen, Anmeldungen, Beantragung von Genehmigungen bei den zuständigen Behörden, Beantragung von Einträgen in Register, in Berufsrollen, in Datenbanken und Registrierung bei Berufsverbänden oder Berufsorganisationen.
Implementierungshinweis	-
Typ	xfc:PartialApplication, siehe Seite 71
Häufigkeit	1 .. *
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

3.2.2.3. application.update.0300002

Transport einer Änderung des Antrags zwischen den Partnern. Die Änderung besteht aus mehreren Teilobjekten (u.a. Partner, Status, Fristen, Dokumenten). Es müssen immer alle Partner eines Typs mitgeschickt werden.

Abbildung 3.2. xfc:application.update.0300002



3.2.2.3.1. Allgemeine Eigenschaften

Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	application.update.0300002 (<i>globales Element</i>)
Implementierungshinweis	-
Inhaltsmodell	komplexer Typ
Elementmodell	Sequenz
Sender (allgemein)	-
Empfänger (allgemein)	-
Rechtsgrundlagen	- Verwaltungsverfahrensgesetz

3.2.2.3.2. Elemente

Element: header	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	header
Beschreibung	Der Nachrichtenkopf (Header) enthält eindeutige Information zur übertragenden Nachricht.
Implementierungshinweis	-
Typ	xfc:Header,siehe Seite 59
Häufigkeit	1
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

Element: partner	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	partner
Beschreibung	Partner sind die beteiligten Akteure beim Anwendungsfall „Antrag transportieren“. Dies ist die Vorhabenverwaltung des Antragstellers, über das der Antragsteller seine Anträge verwaltet. Eventuell der einheitliche Ansprechpartner (EA), der die Anträge weiterleitet und die zuständige Stelle (ZS), welche die Anträge bearbeitet. Der Partner enthält die Adress- und Kommunikationsdaten, der an dem Antrag beteiligten Partner.
Implementierungshinweis	-
Typ	xfc:Partner,siehe Seite 74
Häufigkeit	0 .. *
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

Element: document	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	document

Element: document	
Eigenschaft	Wert
Beschreibung	Eine zum Teilantrag gehörige Unterlage in verschiedenen Dokumenten-Repräsentationen, z.B. PDF oder eine Datendarstellung. Es muss immer das komplette Dokument mit allen Repräsentationen übertragen werden.
Implementierungshinweis	-
Typ	xfc:Document,siehe Seite 52
Häufigkeit	0 .. 1
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

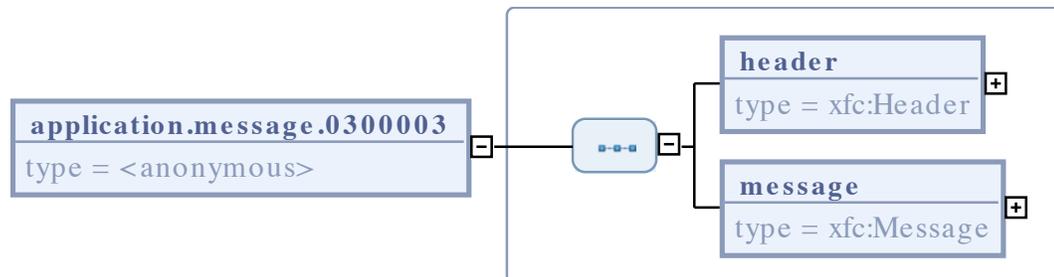
Element: status	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	status
Beschreibung	Ein Status-Objekt enthält Informationen zum Prozessstatus. Damit werden z.B. die Statusänderungen, der Zustand der Bearbeitungsprozesse übermittelt, sowie in technischer wie in fachlicher Hinsicht. Auch die Antragsrücknahme soll mit einem Statusupdate transportiert werden.
Implementierungshinweis	-
Typ	xfc:Status,siehe Seite 89
Häufigkeit	0 .. 1
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

Element: deadline	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	deadline
Beschreibung	Informationen zu laufenden Fristen eines Teilantrags. Diese Fristen beziehen sich nur auf die Genehmigungsfiktion. Voraussetzung für den Eintritt der Fiktion ist das Fehlen einer Entscheidung innerhalb der dafür festgelegten Frist. Die Genehmigungsfiktion tritt dann mit Fristablauf ein. Der Fristablauf ersetzt auch die wirksame Bekanntgabe des fingierten Verwaltungsaktes. Im Übrigen entfaltet die Genehmigungsfiktion die gleiche Wirkung wie ein entsprechender ordnungsgemäß zustande gekommener und bekannt gegebener Verwaltungsakt.
Implementierungshinweis	-
Typ	xfc:Deadline,siehe Seite 50
Häufigkeit	0 .. 1
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

3.2.2.4. application.message.0300003

Transport von Information in Freitext, z.B. anstatt einer E-Mail oder eines Telefonanrufes.

Abbildung 3.3. xfc:application.message.0300003



3.2.2.4.1. Allgemeine Eigenschaften

Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	application.message.0300003 (<i>globales Element</i>)
Implementierungshinweis	-
Inhaltsmodell	komplexer Typ
Elementmodell	Sequenz
Sender (allgemein)	-
Empfänger (allgemein)	-
Rechtsgrundlagen	- Verwaltungsverfahrensgesetz

3.2.2.4.2. Elemente

Element: header	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	header
Beschreibung	Der Nachrichtenkopf (Header) enthält eindeutige Information zur übertragenden Nachricht.
Implementierungshinweis	-
Typ	xfc:Header,siehe Seite 59
Häufigkeit	1
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

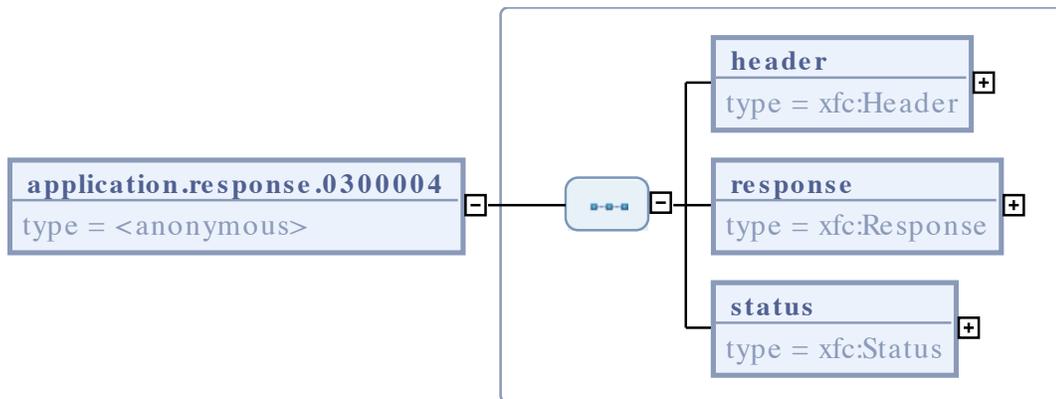
Element: message	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	message
Beschreibung	Diese Klasse enthält alle Informationen für den Transport einer freien Nachrichten.

Element: message	
Eigenschaft	Wert
Implementierungshinweis	-
Typ	xfc:Message,siehe Seite 68
Häufigkeit	1
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

3.2.2.5. application.response.0300004

Transport einer Antwort, diese wird durch jede Nachricht ausgelöst. Auf diese Nachricht darf nicht mit einer weiteren Nachricht "Antwort" geantwortet werden. Die MessageID der Antwort wird im Feld header/messageID und die MessageID der Nachricht, auf die geantwortet wird, im Feld response/refMessageID abgelegt.

Abbildung 3.4. xfc:application.response.0300004



3.2.2.5.1. Allgemeine Eigenschaften

Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	application.response.0300004 (<i>globales Element</i>)
Implementierungshinweis	-
Inhaltsmodell	komplexer Typ
Elementmodell	Sequenz
Sender (allgemein)	-
Empfänger (allgemein)	-
Rechtsgrundlagen	- Verwaltungsverfahrensgesetz

3.2.2.5.2. Elemente

Element: header	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	header

Element: header	
Eigenschaft	Wert
Beschreibung	Der Nachrichtenkopf (Header) enthält eindeutige Information zur übertragenden Nachricht.
Implementierungshinweis	-
Typ	xfc:Header,siehe Seite 59
Häufigkeit	1
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

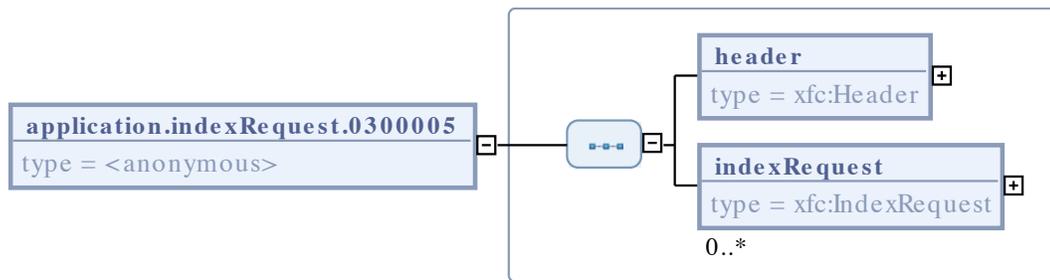
Element: response	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	response
Beschreibung	Die Response ist eine Antwort auf eine beliebige xFall Nachricht und dient rein technischen Zwecken.
Implementierungshinweis	-
Typ	xfc:Response,siehe Seite 86
Häufigkeit	1
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

Element: status	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	status
Beschreibung	Ein Status-Objekt enthält Informationen zum Prozessstatus. Damit werden z.B. die Statusänderungen, der Zustand der Bearbeitungsprozesse übermittelt, sowie in technischer wie in fachlicher Hinsicht. Auch die Antragsrücknahme soll mit einem Statusupdate transportiert werden.
Implementierungshinweis	-
Typ	xfc:Status,siehe Seite 89
Häufigkeit	1
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

3.2.2.6. application.indexRequest.0300005

Transport der Suchkriterien, zur Abfrage auf vorhandene Antragsverfahren, die von einem Verwaltungs-Client angefordert (heruntergeladen) werden können.

Abbildung 3.5. xfc:application.indexRequest.0300005



3.2.2.6.1. Allgemeine Eigenschaften

Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	application.indexRequest.0300005 (<i>globales Element</i>)
Implementierungshinweis	-
Inhaltsmodell	komplexer Typ
Elementmodell	Sequenz
Sender (allgemein)	-
Empfänger (allgemein)	-
Rechtsgrundlagen	- Verwaltungsverfahrensgesetz

3.2.2.6.2. Elemente

Element: header	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	header
Beschreibung	Der Nachrichtenkopf (Header) enthält eindeutige Information zur übertragenden Nachricht.
Implementierungshinweis	-
Typ	xfc:Header, siehe Seite 59
Häufigkeit	1
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

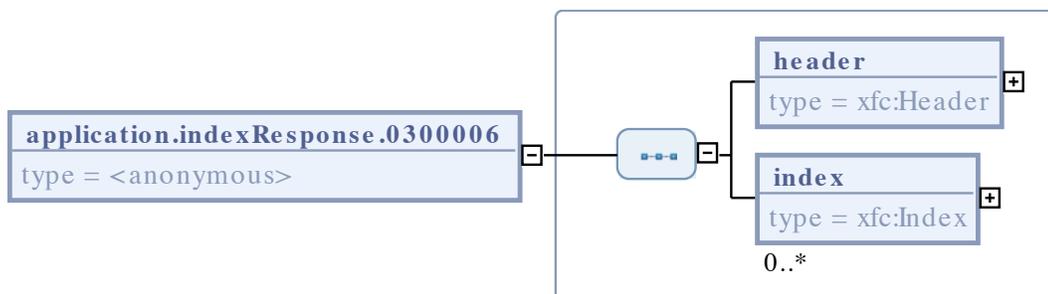
Element: indexRequest	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	indexRequest
Beschreibung	Diese Klasse enthält die Suchkriterien, zur Abfrage auf vorhandene Antragsverfahren, die von einem Client angefordert werden können.
Implementierungshinweis	-
Typ	xfc:IndexRequest, siehe Seite 64

Element: indexRequest	
Eigenschaft	Wert
Häufigkeit	0 .. *
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

3.2.2.7. application.indexResponse.0300006

Transport eines Indexes der abholbaren Teilanträge. Liste von Schlüsseln, nach denen man gezielt Teilanträge abfragen kann, um entsprechende Informationen abzurufen. Mit Hilfe eines Index kann man sehr schnell und direkt auf bestimmte Informationen innerhalb einer großen Datenmenge zugreifen.

Abbildung 3.6. xfc:application.indexResponse.0300006



3.2.2.7.1. Allgemeine Eigenschaften

Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	application.indexResponse.0300006 (<i>globales Element</i>)
Implementierungshinweis	-
Inhaltsmodell	komplexer Typ
Elementmodell	Sequenz
Sender (allgemein)	-
Empfänger (allgemein)	-
Rechtsgrundlagen	- Verwaltungsverfahrensgesetz

3.2.2.7.2. Elemente

Element: header	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	header
Beschreibung	Der Nachrichtenkopf (Header) enthält eindeutige Information zur übertragenden Nachricht.
Implementierungshinweis	-
Typ	xfc:Header, siehe Seite 59

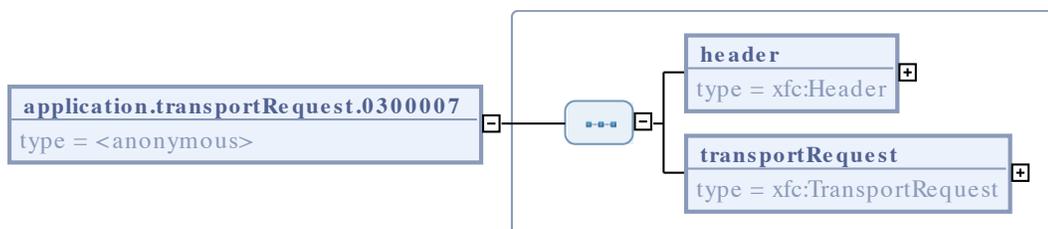
Element: header	
Eigenschaft	Wert
Häufigkeit	1
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

Element: index	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	index
Beschreibung	Diese Klasse dient zur Übertragung eines Kurzsteckbriefs für Teilanträge. Der Steckbrief enthält eine knappe, listenartige Darstellung der wichtigsten Daten zu einem Teilantrag, um diesen zu identifizieren.
Implementierungshinweis	-
Typ	xfc:Index,siehe Seite 60
Häufigkeit	0 .. *
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

3.2.2.8. application.transportRequest.0300007

Diese Nachricht dient als Anfrage zur Abholung eines eindeutig identifizierten Teilantrags.

Abbildung 3.7. xfc:application.transportRequest.0300007



3.2.2.8.1. Allgemeine Eigenschaften

Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	application.transportRequest.0300007 (<i>globales Element</i>)
Implementierungshinweis	-
Inhaltsmodell	komplexer Typ
Elementmodell	Sequenz
Sender (allgemein)	-
Empfänger (allgemein)	-
Rechtsgrundlagen	- Verwaltungsverfahrensgesetz

3.2.2.8.2. Elemente

Element: header	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	header
Beschreibung	Der Nachrichtenkopf (Header) enthält eindeutige Information zur übertragenden Nachricht.
Implementierungshinweis	-
Typ	xfc:Header,siehe Seite 59
Häufigkeit	1
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

Element: transportRequest	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	transportRequest
Beschreibung	Die Transport-Anfrage (TransportRequest) überträgt die Teilantragsnummer als Schlüssel. Diese dient zur Abholung eines bestimmten Teilantrags. Ein Schlüssel ist eine Zeichenfolge oder die Kombination aus mehreren Zeichenfolgen, um damit jede Formation aus Daten, die gesammelt und verarbeitet werden, eindeutig und unverwechselbar zu identifizieren.
Implementierungshinweis	-
Typ	xfc:TransportRequest,siehe Seite 94
Häufigkeit	1
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

3.2.3. Spezifische Typen der Hauptgruppe

3.2.3.1. Übersicht der hauptgruppenspezifischen Typen

Es existieren keine spezifischen Typen für die Hauptgruppe.

3.3. Allgemeine Typen

3.3.1. Baukasten

3.3.1.1. Übersicht zum Schema

Sammlung aller fachlichen Typen z.B. zur Wiederverwendung in den Nachrichten der unterschiedlichen Hauptgruppen.

XML-Schema: xfallcontainer-baukasten.xsd	
Eigenschaft	Wert
Version	3.0.0
Namensraum	http://xoev.de/schemata/xfall/3_0/container
Präfix	xfc
URL des Schemas	http://xoev.de/schemata/xfall/3_0/container/xfallcontainer-baukasten.xsd
Inkludierte Schemata	- Basisdatentypen, siehe Seite 95
Importierte Schemata	- XOEV-Basisdatentypen (http://xoev.de/schemata/basisdatentypen/1_0//xoev-basisdatentypen.xsd, Präfix: xoev-dt)

3.3.1.2. Übersicht der Typen

Es existieren die folgenden Typen für den Baukasten:

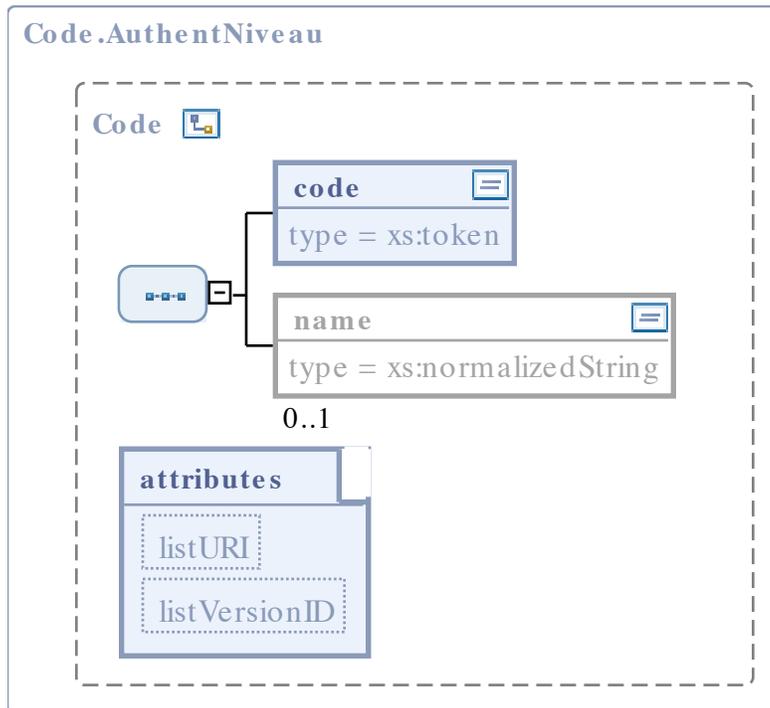
Name in der Spezifikation	Name im XML-Schema	Referenz
Code.AuthentNiveau	Code.AuthentNiveau	siehe Seite 23
Code.Country	Code.Country	siehe Seite 25
Code.CountryState	Code.CountryState	siehe Seite 26
Code.Location	Code.Location	siehe Seite 28
Code.PartnerRole	Code.PartnerRole	siehe Seite 30
Code.PartnerType	Code.PartnerType	siehe Seite 32
Code.ProcessStatus	Code.ProcessStatus	siehe Seite 34
Code.StatusCode	Code.StatusCode	siehe Seite 36
Code.SubStatus	Code.SubStatus	siehe Seite 38
Code.Transport	Code.Transport	siehe Seite 40
Code.TransportChoice	Code.TransportChoice	siehe Seite 42
CodeList.AuthentNiveau	<i>anonym</i>	siehe Seite 43
CodeList.CountryState	<i>anonym</i>	siehe Seite 44
CodeList.Location	<i>anonym</i>	siehe Seite 45
CodeList.PartnerRole	<i>anonym</i>	siehe Seite 45
CodeList.PartnerType	<i>anonym</i>	siehe Seite 46
CodeList.ProcessStatus	<i>anonym</i>	siehe Seite 46
CodeList.StatusCode	<i>anonym</i>	siehe Seite 47
CodeList.Transport	<i>anonym</i>	siehe Seite 49
Deadline	Deadline	siehe Seite 50
Document	Document	siehe Seite 52
DocumentRepresentation	DocumentRepresentation	siehe Seite 54
Header	Header	siehe Seite 59
Implementation	<i>anonym</i>	siehe Seite 60
Index	Index	siehe Seite 60
IndexRequest	IndexRequest	siehe Seite 64

Name in der Spezifikation	Name im XML-Schema	Referenz
MainApplication	MainApplication	siehe Seite 66
Message	Message	siehe Seite 68
PartialApplication	PartialApplication	siehe Seite 71
Partner	Partner	siehe Seite 74
PartnerFunction	PartnerFunction	siehe Seite 84
Response	Response	siehe Seite 86
Signatures	Signatures	siehe Seite 88
Status	Status	siehe Seite 89
Transport	Transport	siehe Seite 91
TransportRequest	TransportRequest	siehe Seite 94

3.3.1.3. Code.AuthentNiveau

Code.AuthentNiveau umfasst beschreibende Daten zur Übermittlung eines Codes aus der Codeliste CodeList.AuthentNiveau. Hier wird aufgeführt in welcher Nachweisstufe ein Partner tatsächlich die Person ist, für welche er sich ausgibt. Stufe, bei der man die Identität einer Person und deren Berechtigung zur Durchführung einer Transaktion feststellen kann.

Abbildung 3.8. xfc:Code.AuthentNiveau



3.3.1.3.1. Allgemeine Eigenschaften

Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	Code.AuthentNiveau

Eigenschaft	Wert
Implementierungshinweis	-
Inhaltsmodell	komplexer Typ
Elementmodell	Sequenz
Name der Codeliste	xFall-Codeliste AuthentNiveau
Herausgeber der Codeliste	xFall-Koordination
Abgeleitet von	xoev-dt:Code (http://xoev.de/schemata/basisdatentypen/1_0//xoev-basisdatentypen.xsd)
Verwendet in	- xfc:Partner, siehe Seite 74

3.3.1.3.2. Elemente

Element: code	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	code
Beschreibung	Der Schlüssel aus der Codeliste.
Implementierungshinweis	-
Typ	xfc:CodeList.AuthentNiveau (<i>anonym</i>),siehe Seite 43
Häufigkeit	1
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	unqualified

3.3.1.3.3. Attribute

Attribut: listURI	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	listURI
Beschreibung	Der URI, welcher die Codeliste, auf deren Basis der übermittelte Schlüssel zu interpretieren ist, eindeutig identifiziert.
Implementierungshinweis	-
Typ	xs:anyURI (http://www.w3.org/2001/XMLSchema.xsd)
Optional	ja
Default	urn:de:xfall:authentNiveau (fix)

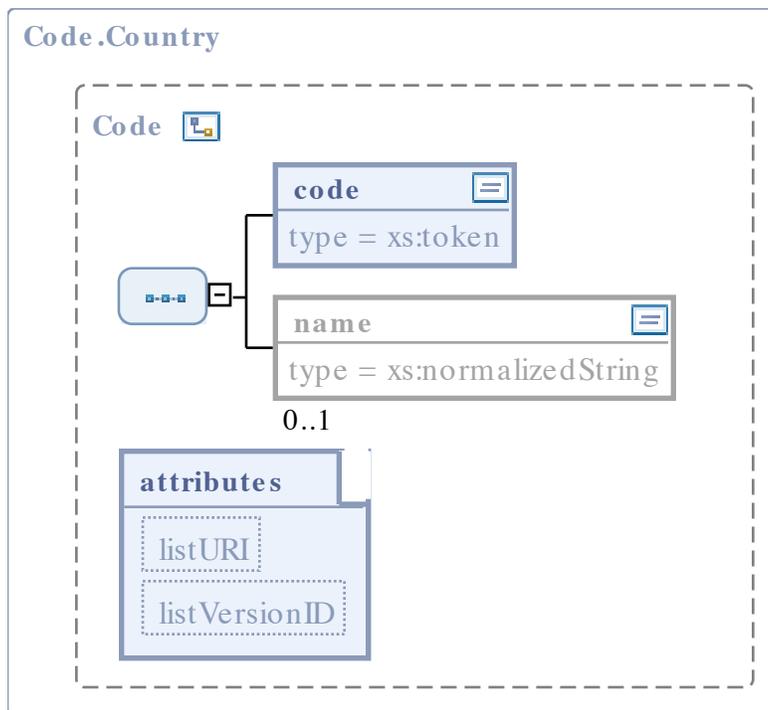
Attribut: listVersionID	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	listVersionID
Beschreibung	Die Version der Codeliste.
Implementierungshinweis	-
Typ	xs:normalizedString (http://www.w3.org/2001/XMLSchema.xsd)

Attribut: listVersionID	
Eigenschaft	Wert
Optional	ja
Default	1.0 (fix)

3.3.1.4. Code.Country

Code.Country umfasst beschreibende Daten zur Übermittlung eines Codes aus einer Codeliste im Themenbereich Staat. Dieser Code wird für die Felder "nationality" und "country" verwendet werden. Code (eigenständige Staaten) aus der Staats- und Gebietssystematik des Statistischen Bundesamtes. Enthalten sind alle Staaten im vollen politischen Sinne.

Abbildung 3.9. xfc:Code.Country



3.3.1.4.1. Allgemeine Eigenschaften

Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	Code.Country
Implementierungshinweis	-
Inhaltsmodell	komplexer Typ
Elementmodell	Sequenz
Name der Codeliste	Code Destatis.Staat
Herausgeber der Codeliste	Destatis
Abgeleitet von	xoev-dt:Code (http://xoev.de/schemata/basisdatentypen/1_0//xoev-basisdatentypen.xsd)

Eigenschaft	Wert
Verwendet in	- xfc:Partner, siehe Seite 74

3.3.1.4.2. Elemente

Element: code	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	code
Beschreibung	Der Schlüssel aus der Codeliste.
Implementierungshinweis	-
Typ	xs:token (http://www.w3.org/2001/XMLSchema.xsd)
Häufigkeit	1
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	unqualified

3.3.1.4.3. Attribute

Attribut: listURI	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	listURI
Beschreibung	Der URI, welcher die Codeliste, auf deren Basis der übermittelte Schlüssel zu interpretieren ist, eindeutig identifiziert.
Implementierungshinweis	-
Typ	xs:anyURI (http://www.w3.org/2001/XMLSchema.xsd)
Optional	ja
Default	urn:de:bund:destatis:bevoelkerungsstatistik:schluesel:staat (fix)

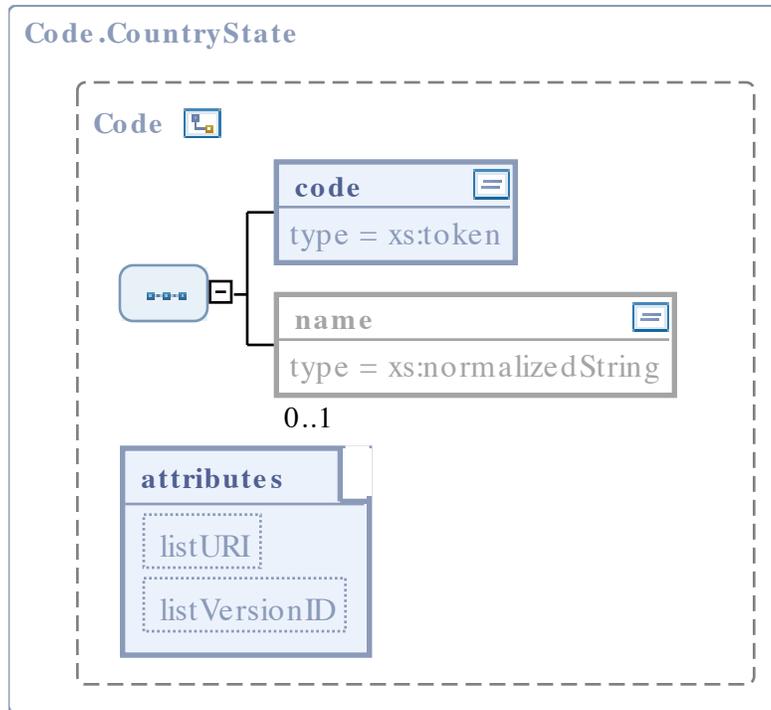
Attribut: listVersionID	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	listVersionID
Beschreibung	Die Version der Codeliste.
Implementierungshinweis	-
Typ	xs:normalizedString (http://www.w3.org/2001/XMLSchema.xsd)
Optional	nein
Default	

3.3.1.5. Code.CountryState

Code.CountryState umfasst beschreibende Daten zur Übermittlung eines Codes aus der Codeliste CodeList.CountryState. Es kann die in xRepository vorhandene Codeliste der Bundesländer nicht verwendet werden, weil für xFall die numerische Abspeicherung unzureichend ist. Auch sollen in dieser Codeliste in Zukunft EU-Staaten mit ihrer Unterteilung abgebildet werden können. Für den

Anfang ist nur Deutschland enthalten, aber die Codeliste kann jederzeit EU-tauglich erweitert werden. Der Code setzt sich wie folgt zusammen: DE für das Land (State) z.B. Deutschland - Bindestrich NI für das Bundesland (Country) z.B. Niedersachsen

Abbildung 3.10. xfc:Code.CountryState



3.3.1.5.1. Allgemeine Eigenschaften

Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	Code.CountryState
Implementierungshinweis	-
Inhaltsmodell	komplexer Typ
Elementmodell	Sequenz
Name der Codeliste	xFall-Codeliste Land-Staat
Herausgeber der Codeliste	xFall-Koordination
Abgeleitet von	xoev-dt:Code (http://xoev.de/schemata/basisdatentypen/1_0//xoev-basisdatentypen.xsd)
Verwendet in	- xfc:MainApplication, siehe Seite 66 - xfc:Partner, siehe Seite 74

3.3.1.5.2. Elemente

Element: code	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	code

Element: code	
Eigenschaft	Wert
Beschreibung	Der Schlüssel aus der Codeliste.
Implementierungshinweis	-
Typ	xfc:CodeList.CountryState (<i>anonym</i>),siehe Seite 44
Häufigkeit	1
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	unqualified

3.3.1.5.3. Attribute

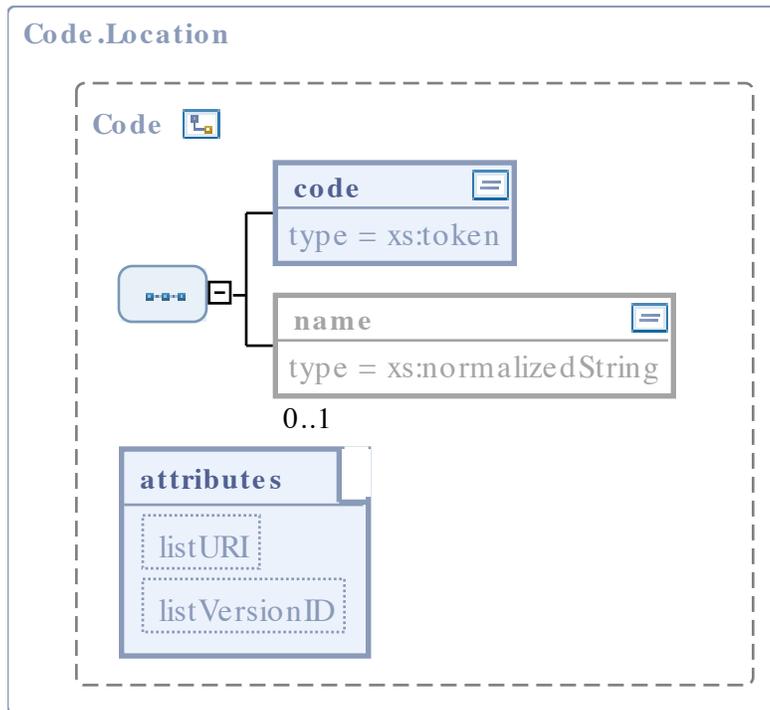
Attribut: listURI	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	listURI
Beschreibung	Der URI, welcher die Codeliste, auf deren Basis der übermittelte Schlüssel zu interpretieren ist, eindeutig identifiziert.
Implementierungshinweis	-
Typ	xs:anyURI (http://www.w3.org/2001/XMLSchema.xsd)
Optional	ja
Default	urn:de:xfall:countryState (fix)

Attribut: listVersionID	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	listVersionID
Beschreibung	Die Version der Codeliste.
Implementierungshinweis	-
Typ	xs:normalizedString (http://www.w3.org/2001/XMLSchema.xsd)
Optional	ja
Default	1.0 (fix)

3.3.1.6. Code.Location

Code.Location umfasst beschreibende Daten zur Übermittlung eines Codes aus der Codeliste CodeList.Location. Diese Codeliste beschreibt die Attribute, in welchen im Zielsystem gesucht werden soll, um die gewünschten Teilanträge auffinden zu können.

Abbildung 3.11. xfc:Code.Location



3.3.1.6.1. Allgemeine Eigenschaften

Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	Code.Location
Implementierungshinweis	-
Inhaltsmodell	komplexer Typ
Elementmodell	Sequenz
Name der Codeliste	xFall-Codeliste Location
Herausgeber der Codeliste	xFall-Koordination
Abgeleitet von	xoev-dt:Code (http://xoev.de/schemata/basisdatentypen/1_0//xoev-basisdatentypen.xsd)
Verwendet in	- xfc:IndexRequest, siehe Seite 64

3.3.1.6.2. Elemente

Element: code	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	code
Beschreibung	Der Schlüssel aus der Codeliste.
Implementierungshinweis	-
Typ	xfc:CodeList.Location (<i>anonym</i>),siehe Seite 45

Element: code	
Eigenschaft	Wert
Häufigkeit	1
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	unqualified

3.3.1.6.3. Attribute

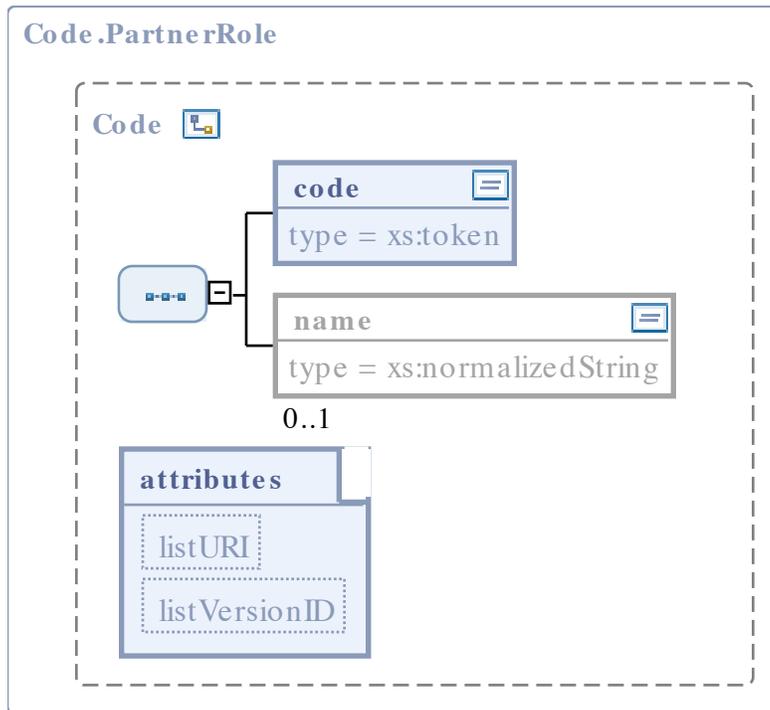
Attribut: listURI	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	listURI
Beschreibung	Der URI, welcher die Codeliste, auf deren Basis der übermittelte Schlüssel zu interpretieren ist, eindeutig identifiziert.
Implementierungshinweis	-
Typ	xs:anyURI (http://www.w3.org/2001/XMLSchema.xsd)
Optional	ja
Default	urn:de:xfall:location (fix)

Attribut: listVersionID	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	listVersionID
Beschreibung	Die Version der Codeliste.
Implementierungshinweis	-
Typ	xs:normalizedString (http://www.w3.org/2001/XMLSchema.xsd)
Optional	ja
Default	1.0 (fix)

3.3.1.7. Code.PartnerRole

Code.PartnerRole umfasst beschreibende Daten zur Übermittlung eines Codes aus der Codeliste CodeList.PartnerRole. Hier werden die beteiligten Akteure aufgelistet.

Abbildung 3.12. xfc:Code.PartnerRole



3.3.1.7.1. Allgemeine Eigenschaften

Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	Code.PartnerRole
Implementierungshinweis	-
Inhaltsmodell	komplexer Typ
Elementmodell	Sequenz
Name der Codeliste	xFall-Codeliste Partner-Rolle
Herausgeber der Codeliste	xFall-Koordination
Abgeleitet von	xoev-dt:Code (http://xoev.de/schemata/basisdatentypen/1_0//xoev-basisdatentypen.xsd)
Verwendet in	- xfc:PartnerFunction, siehe Seite 84

3.3.1.7.2. Elemente

Element: code	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	code
Beschreibung	Codeliste zu PartnerRole
Implementierungshinweis	-
Typ	xfc:CodeList.PartnerRole (<i>anonym</i>), siehe Seite 45

Element: code	
Eigenschaft	Wert
Häufigkeit	1
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	unqualified

3.3.1.7.3. Attribute

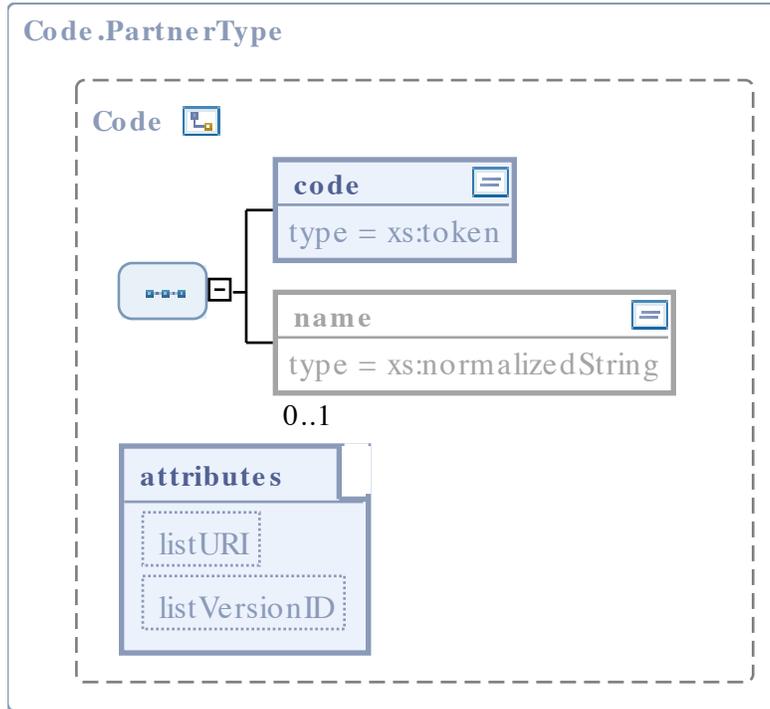
Attribut: listURI	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	listURI
Beschreibung	Der URI, welcher die Codeliste, auf deren Basis der übermittelte Schlüssel zu interpretieren ist, eindeutig identifiziert.
Implementierungshinweis	-
Typ	xs:anyURI (http://www.w3.org/2001/XMLSchema.xsd)
Optional	ja
Default	urn:de:xfall:partnerRole (fix)

Attribut: listVersionID	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	listVersionID
Beschreibung	Die Version der Codeliste.
Implementierungshinweis	-
Typ	xs:normalizedString (http://www.w3.org/2001/XMLSchema.xsd)
Optional	ja
Default	1.0 (fix)

3.3.1.8. Code.PartnerType

Code.PartnerType umfasst beschreibende Daten zur Übermittlung eines Codes aus der Codeliste CodeList.PartnerType. Hier wird aufgeführt in welcher Art von Rechtsobjekt der Antragsteller gegenüber der Behörde auftritt.

Abbildung 3.13. xfc:Code.PartnerType



3.3.1.8.1. Allgemeine Eigenschaften

Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	Code.PartnerType
Implementierungshinweis	-
Inhaltsmodell	komplexer Typ
Elementmodell	Sequenz
Name der Codeliste	xFall-Codeliste PartnerType
Herausgeber der Codeliste	xFall-Koordination
Abgeleitet von	xoev-dt:Code (http://xoev.de/schemata/basisdatentypen/1_0//xoev-basisdatentypen.xsd)
Verwendet in	- xfc:Partner, siehe Seite 74

3.3.1.8.2. Elemente

Element: code	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	code
Beschreibung	Der Schlüssel aus der Codeliste.
Implementierungshinweis	-
Typ	xfc:CodeList.PartnerType (<i>anonym</i>), siehe Seite 46

Element: code	
Eigenschaft	Wert
Häufigkeit	1
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	unqualified

3.3.1.8.3. Attribute

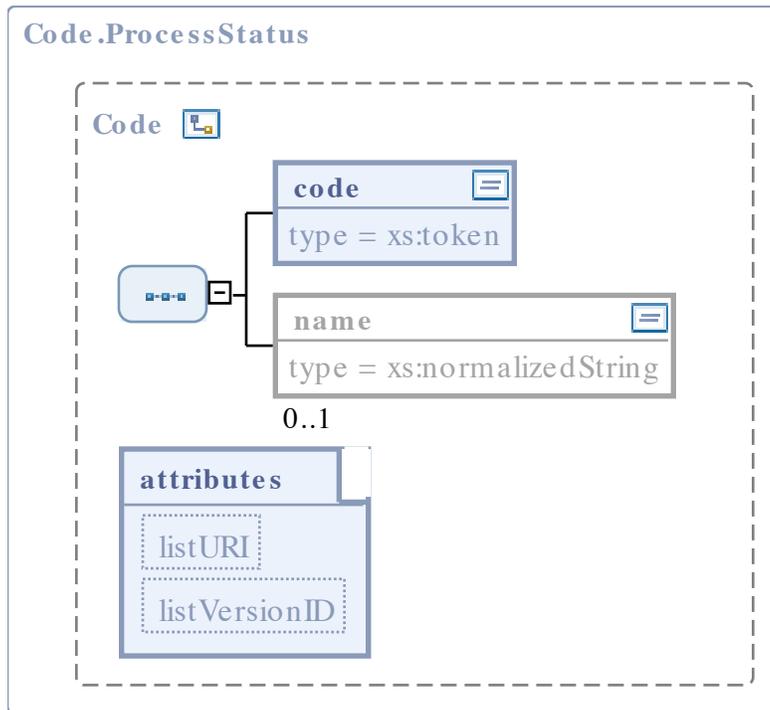
Attribut: listURI	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	listURI
Beschreibung	Der URI, welcher die Codeliste, auf deren Basis der übermittelte Schlüssel zu interpretieren ist, eindeutig identifiziert.
Implementierungshinweis	-
Typ	xs:anyURI (http://www.w3.org/2001/XMLSchema.xsd)
Optional	ja
Default	urn:de:xfall:partnerType (fix)

Attribut: listVersionID	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	listVersionID
Beschreibung	Die Version der Codeliste.
Implementierungshinweis	-
Typ	xs:normalizedString (http://www.w3.org/2001/XMLSchema.xsd)
Optional	ja
Default	1.0 (fix)

3.3.1.9. Code.ProcessStatus

Code.ProcessStatus umfasst beschreibende Daten zur Übermittlung eines Codes aus der Codeliste CodeList.ProcessStatus. Hier wird aufgeführt in welchem Status das Antragsverfahren sich zur Zeit befindet. Siehe dazu auch das Diagramm im "Anhang A"

Abbildung 3.14. xfc:Code.ProcessStatus



3.3.1.9.1. Allgemeine Eigenschaften

Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	Code.ProcessStatus
Implementierungshinweis	-
Inhaltsmodell	komplexer Typ
Elementmodell	Sequenz
Name der Codeliste	xFall-Codeliste ProcessStatus
Herausgeber der Codeliste	xFall-Koordination
Abgeleitet von	xoev-dt:Code (http://xoev.de/schemata/basisdatentypen/1_0//xoev-basisdatentypen.xsd)
Verwendet in	- xfc:Status, siehe Seite 89

3.3.1.9.2. Elemente

Element: code	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	code
Beschreibung	Der Schlüssel aus der Codeliste.
Implementierungshinweis	-
Typ	xfc:CodeList.ProcessStatus (<i>anonym</i>),siehe Seite 46

Element: code	
Eigenschaft	Wert
Häufigkeit	1
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	unqualified

3.3.1.9.3. Attribute

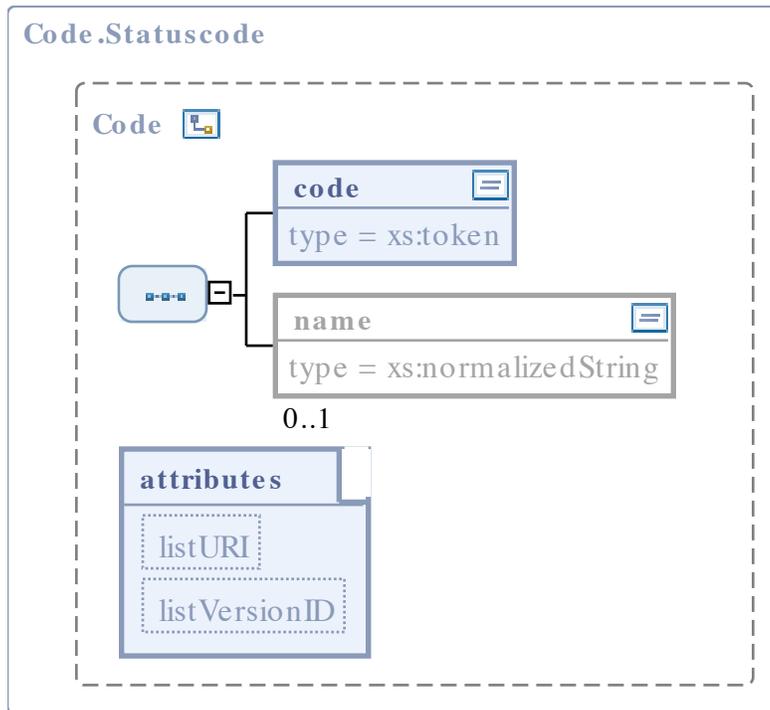
Attribut: listURI	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	listURI
Beschreibung	Der URI, welcher die Codeliste, auf deren Basis der übermittelte Schlüssel zu interpretieren ist, eindeutig identifiziert.
Implementierungshinweis	-
Typ	xs:anyURI (http://www.w3.org/2001/XMLSchema.xsd)
Optional	ja
Default	urn:de:xfall:processStatus (fix)

Attribut: listVersionID	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	listVersionID
Beschreibung	Die Version der Codeliste.
Implementierungshinweis	-
Typ	xs:normalizedString (http://www.w3.org/2001/XMLSchema.xsd)
Optional	ja
Default	1.0 (fix)

3.3.1.10. Code.StatusCode

Code.StatusCode umfasst beschreibende Daten zur Übermittlung eines Codes aus der Codeliste CodeList.StatusCode. Hier werden die Stati der Fehler, die im Zielsystem bei Empfang einer Nachricht auftreten können, aufgeführt.

Abbildung 3.15. xfc:Code.StatusCode



3.3.1.10.1. Allgemeine Eigenschaften

Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	Code.StatusCode
Implementierungshinweis	-
Inhaltsmodell	komplexer Typ
Elementmodell	Sequenz
Name der Codeliste	xFall-Codeliste Statuscode
Herausgeber der Codeliste	xFall-Koordination
Abgeleitet von	xoev-dt:Code (http://xoev.de/schemata/basisdatentypen/1_0//xoev-basisdatentypen.xsd)
Verwendet in	- xfc:Response, siehe Seite 86

3.3.1.10.2. Elemente

Element: code	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	code
Beschreibung	Der Schlüssel aus der Codeliste.
Implementierungshinweis	-
Typ	xfc:CodeList.StatusCode (<i>anonym</i>), siehe Seite 47

Element: code	
Eigenschaft	Wert
Häufigkeit	1
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	unqualified

3.3.1.10.3. Attribute

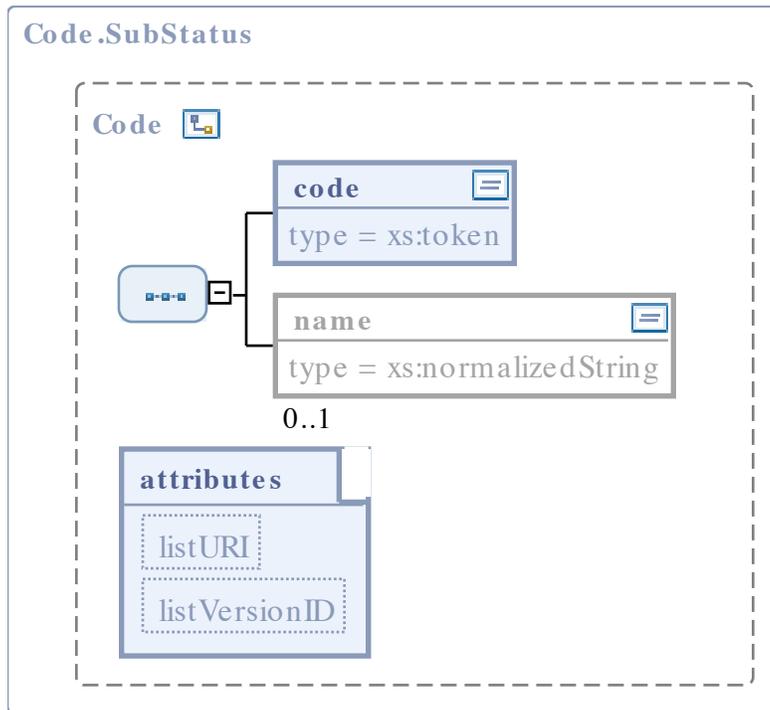
Attribut: listURI	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	listURI
Beschreibung	Der URI, welcher die Codeliste, auf deren Basis der übermittelte Schlüssel zu interpretieren ist, eindeutig identifiziert.
Implementierungshinweis	-
Typ	xs:anyURI (http://www.w3.org/2001/XMLSchema.xsd)
Optional	ja
Default	urn:de:xfall:statuscode (fix)

Attribut: listVersionID	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	listVersionID
Beschreibung	Die Version der Codeliste.
Implementierungshinweis	-
Typ	xs:normalizedString (http://www.w3.org/2001/XMLSchema.xsd)
Optional	ja
Default	1.0 (fix)

3.3.1.11. Code.SubStatus

Code.SubStatus ist eine generische Codeliste. Die Identität, wie auch die Version der Codeliste, werden bei Bedarf zur Laufzeit angegeben. Der Substatus ist vom selbst Integrator zu definieren und ist zur Verfeinerung des Status zu benutzen.

Abbildung 3.16. xfc:Code.SubStatus



3.3.1.11.1. Allgemeine Eigenschaften

Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	Code.SubStatus
Implementierungshinweis	-
Inhaltsmodell	komplexer Typ
Elementmodell	Sequenz
Name der Codeliste	xFall-Codeliste Substatus
Herausgeber der Codeliste	xFall-Koordination
Abgeleitet von	xoev-dt:Code (http://xoev.de/schemata/basisdatentypen/1_0//xoev-basisdatentypen.xsd)
Verwendet in	- xfc:Status, siehe Seite 89

3.3.1.11.2. Elemente

Element: code	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	code
Beschreibung	Der Schlüssel aus der Codeliste.
Implementierungshinweis	-
Typ	xs:token (http://www.w3.org/2001/XMLSchema.xsd)

Element: code	
Eigenschaft	Wert
Häufigkeit	1
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	unqualified

3.3.1.11.3. Attribute

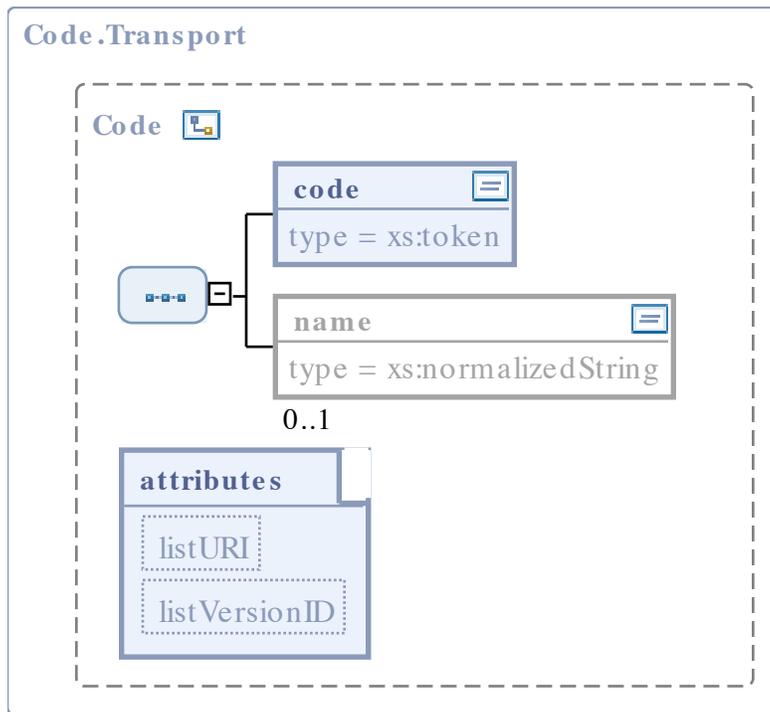
Attribut: listURI	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	listURI
Beschreibung	Der URI, welcher die Codeliste, auf deren Basis der übermittelte Schlüssel zu interpretieren ist, eindeutig identifiziert.
Implementierungshinweis	-
Typ	xs:anyURI (http://www.w3.org/2001/XMLSchema.xsd)
Optional	nein
Default	

Attribut: listVersionID	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	listVersionID
Beschreibung	Die Version der Codeliste.
Implementierungshinweis	-
Typ	xs:normalizedString (http://www.w3.org/2001/XMLSchema.xsd)
Optional	nein
Default	

3.3.1.12. Code.Transport

Code.Transport umfasst beschreibende Daten zur Übermittlung eines Codes aus der Codeliste CodeList.Transport. Hier werden die Transportverfahren (Zugang), über das der Partner elektronisch erreicht werden kann, aufgelistet. Definiert den Typ des Transportmediums.

Abbildung 3.17. xfc:Code.Transport



3.3.1.12.1. Allgemeine Eigenschaften

Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	Code.Transport
Implementierungshinweis	-
Inhaltsmodell	komplexer Typ
Elementmodell	Sequenz
Name der Codeliste	xFall-CodelisteTransport
Herausgeber der Codeliste	xFall-Koordination
Abgeleitet von	xoev-dt:Code (http://xoev.de/schemata/basisdatentypen/1_0//xoev-basisdatentypen.xsd)
Verwendet in	- xfc:Code.TransportChoice, siehe Seite 42 - xfc:Transport, siehe Seite 91

3.3.1.12.2. Elemente

Element: code	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	code
Beschreibung	Der Schlüssel aus der Codeliste.
Implementierungshinweis	-

Element: code	
Eigenschaft	Wert
Typ	xfc:CodeList.Transport (<i>anonym</i>), siehe Seite 49
Häufigkeit	1
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	unqualified

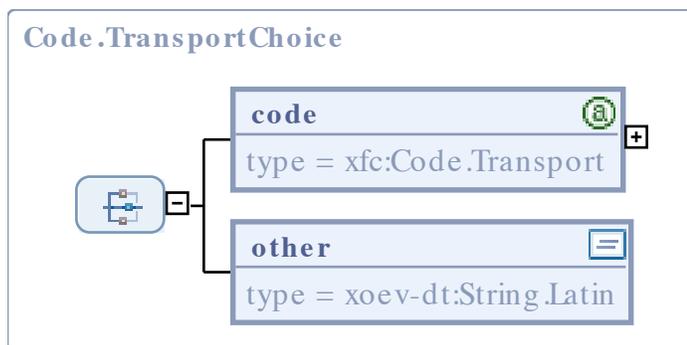
3.3.1.12.3. Attribute

Attribut: listURI	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	listURI
Beschreibung	Der URI, welcher die Codeliste, auf deren Basis der übermittelte Schlüssel zu interpretieren ist, eindeutig identifiziert.
Implementierungshinweis	-
Typ	xs:anyURI (http://www.w3.org/2001/XMLSchema.xsd)
Optional	ja
Default	urn:de:xfall:transport (fix)

Attribut: listVersionID	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	listVersionID
Beschreibung	Die Version der Codeliste.
Implementierungshinweis	-
Typ	xs:normalizedString (http://www.w3.org/2001/XMLSchema.xsd)
Optional	ja
Default	1.0 (fix)

3.3.1.13. Code.TransportChoice

Abbildung 3.18. xfc:Code.TransportChoice



3.3.1.13.1. Allgemeine Eigenschaften

Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	Code.TransportChoice
Implementierungshinweis	-
Inhaltsmodell	komplexer Typ
Elementmodell	Choice

3.3.1.13.2. Elemente

Element: code	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	code
Beschreibung	Code.Transport umfasst beschreibende Daten zur Übermittlung eines Codes aus der Codeliste CodeList.Transport. Hier werden die Transportverfahren (Zugang), über das der Partner elektronisch erreicht werden kann, aufgelistet. Definiert den Typ des Transportmediums.
Implementierungshinweis	-
Typ	xfc:Code.Transport,siehe Seite 40
Häufigkeit	1
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

Element: other	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	other
Beschreibung	Einschränkung auf alle lateinischen Zeichen innerhalb Unicode (vgl. XÖV-Handbuch).
Implementierungshinweis	-
Typ	xoev-dt:String.Latin (http://xoev.de/schemata/basisdatentypen/1_0//xoev-basisdatentypen.xsd)
Häufigkeit	1
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

3.3.1.14. CodeList.AuthentNiveau

3.3.1.14.1. Allgemeine Eigenschaften

Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	<i>anonym</i>

Eigenschaft	Wert
Implementierungshinweis	-
Inhaltsmodell	einfacher Typ
Verwendet in	- xfc:Code.AuthentNiveau, siehe Seite 23

3.3.1.14.2. Inhalte

Code	Codename	Beschreibung
1	UNVERIFIED	Unverifiziert, die Identität ist nicht festgestellt worden.
2	EMAIL	Identität ist durch eine E-Mail bestätigt worden.
3	WELLKNOWN	Verifiziert über dritte vertrauenswürdige Partei oder persönlich vorgesprochen und ausgewiesen oder persönlich bekannt.
4	EID	Verifiziert über den elektronischen Personalausweis.
5	QUALIFIEDSIGNATURE	Verifiziert über die qualifizierte Signaturkarte.

3.3.1.15. CodeList.CountryState

Codeliste zu CountryState

3.3.1.15.1. Allgemeine Eigenschaften

Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	<i>anonym</i>
Implementierungshinweis	-
Inhaltsmodell	einfacher Typ
Verwendet in	- xfc:Code.CountryState, siehe Seite 26

3.3.1.15.2. Inhalte

Code	Codename	Beschreibung
DE-BW	Baden-Württemberg	-
DE-BY	Bayern	-
DE-BE	Berlin	-
DE-BB	Brandenburg	-
DE-HB	Bremen	-
DE-HH	Hamburg	-
DE-HE	Hessen	-

Code	Codename	Beschreibung
DE-MV	Mecklenburg-Vorpommern	-
DE-NI	Niedersachsen	-
DE-NW	Nordrhein-Westfalen	-
DE-RP	Rheinland-Pfalz	-
DE-SL	Saarland	-
DE-SN	Sachsen	-
DE-ST	Sachsen-Anhalt	-
DE-SH	Schleswig-Holstein	-
DE-TH	Thüringen	-

3.3.1.16. CodeList.Location

3.3.1.16.1. Allgemeine Eigenschaften

Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	<i>anonym</i>
Implementierungshinweis	-
Inhaltsmodell	einfacher Typ
Verwendet in	- xfc:Code.Location, siehe Seite 28

3.3.1.16.2. Inhalte

Code	Codename	Beschreibung
1	MainApplicationID	ID des Hauptantrags
2	MainApplicationTitle	Titel des Hauptantrags
3	PartialApplicationID	ID des Teilantrags
4	PartialApplicationTitle	Titel des Teilantrags
5	ApplicantDescript	Kurzbezeichnung des Antragstellers
6	SpeDescript	Kurzbezeichnung des einheitlichen Ansprechpartners
7	AuthDescript	Kurzbezeichnung der zentralen Stelle

3.3.1.17. CodeList.PartnerRole

Codeliste zu PartnerRole

3.3.1.17.1. Allgemeine Eigenschaften

Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	<i>anonym</i>

Eigenschaft	Wert
Implementierungshinweis	-
Inhaltsmodell	einfacher Typ
Verwendet in	- xfc:Code.PartnerRole, siehe Seite 30

3.3.1.17.2. Inhalte

Code	Codename	Beschreibung
AP	Antragsteller (applicant)	-
RA	Zuständige Stelle (responsibel authority)	-
SP	Einheitlicher Ansprechpartner (Single Point of Contact)	-
OT	Andere (other)	-

3.3.1.18. CodeList.PartnerType

Codeliste zum PartnerType

3.3.1.18.1. Allgemeine Eigenschaften

Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	<i>anonym</i>
Implementierungshinweis	-
Inhaltsmodell	einfacher Typ
Verwendet in	- xfc:Code.PartnerType, siehe Seite 32

3.3.1.18.2. Inhalte

Code	Codename	Beschreibung
0	unbekannt (undefined)	-
1	natürliche Person (natural person)	-
2	juristische Person (legal person)	-

3.3.1.19. CodeList.ProcessStatus

3.3.1.19.1. Allgemeine Eigenschaften

Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	<i>anonym</i>
Implementierungshinweis	-
Inhaltsmodell	einfacher Typ
Verwendet in	- xfc:Code.ProcessStatus, siehe Seite 34

3.3.1.19.2. Inhalte

Code	Codename	Beschreibung
1	NEW	neu
2	EDITED	bearbeitet
3	SENT_TO_SPC_US	abgesendet an den EA von AS (sent to single Point of Contact upstream)
4	RECEIVED_BY_SPC_US	dem EA zugestellt von AS (received by Single Point of Contact upstream)
5	SENT_TO_AUTH	abgesendet an die ZS (sent to responsibel authority)
6	RECEIVED_BY_AUTH	der ZS zugestellt (received by responsibel authority)
7	SUFFICIENT	vollständig
8	AUTH_FINISHED	fertig, Start der Genehmigungsfiktion (responsibel Authority finished)
9	SENT_TO_SPC_DS	abgesendet an den EA von der ZS (sent to single Point of Contact downstream)
10	RECEIVED_BY_SPC_DS	dem EA zugestellt von der ZS (received by Single Point of Contact downstream)
11	SENT_TO_APPLICANT	abgesendet an den AS
12	RECEIVED_BY_APPLICANT	dem AS zugestellt
13	FINISHED	fertig
14	DEL_GRACE	2 Wochen Löschfrist

3.3.1.20. CodeList.StatusCode

3.3.1.20.1. Allgemeine Eigenschaften

Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	<i>anonym</i>
Implementierungshinweis	-
Inhaltsmodell	einfacher Typ
Verwendet in	- xfc:Code.StatusCode, siehe Seite 36

3.3.1.20.2. Inhalte

Code	Codename	Beschreibung
1	OK	Nachricht erfolgreich empfangen und gewünschte Funktion/Methode erfolgreich ausgeführt.

Code	Codename	Beschreibung
2	BUSY	Nachricht kann derzeit nicht verarbeitet werden. Der Inhalt der auslösenden Nachricht wurde verworfen. Die Nachricht kann zu einem späteren Zeitpunkt nochmals gesendet werden. Im Zielsystem wurde keine Änderung vorgenommen.
3	PAPREFERROR	(Partial APplication REference ERROR) Die referenzierte Teilantragsnummer ist nicht bekannt. Der Inhalt der auslösenden Nachricht wurde verworfen. Im Zielsystem wurde keine Änderung vorgenommen.
4	DOCREFERROR	(DOCument REference ERROR) Das referenzierte Dokument ist nicht bekannt. Der Inhalt der auslösenden Nachricht wurde verworfen. Im Zielsystem wurde keine Änderung vorgenommen.
5	PARREFERROR	(PARtner REference ERROR) Der referenzierte Partner ist nicht bekannt. Der Inhalt der auslösenden Nachricht wurde verworfen. Im Zielsystem wurde keine Änderung vorgenommen.
6	ERROR	Nachricht konnte nicht korrekt verarbeitet werden. Abarbeitungsstatus ist unbekannt. Die Nachricht sollte nicht nochmals gesendet werden. Der Fehler muss manuell geklärt werden, da ggf. Daten teilweise verarbeitet wurden.
7	FORMATERROR	Die XML Nachricht ist semantisch oder strukturell nicht korrekt. Mögliche Ursachen: • Die Schemaprüfung ist fehlgeschlagen oder konnte wegen struktureller Mängel nicht durchgeführt werden. • Die Nachricht wurde nicht vollständig übertragen. • Die Entschlüsselung ist fehlgeschlagen. Der Inhalt der auslösenden Nachricht wurde verworfen. Im Zielsystem wurde keine Änderung vorgenommen.
8	NOACCESS	Fehlende Rechte zur Durchführung dieser Methode.

Code	Codename	Beschreibung
9	NOTIMP	Nicht implementiert.

3.3.1.21. CodeList.Transport

3.3.1.21.1. Allgemeine Eigenschaften

Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	<i>anonym</i>
Implementierungshinweis	-
Inhaltsmodell	einfacher Typ
Verwendet in	- xfc:Code.Transport, siehe Seite 40

3.3.1.21.2. Inhalte

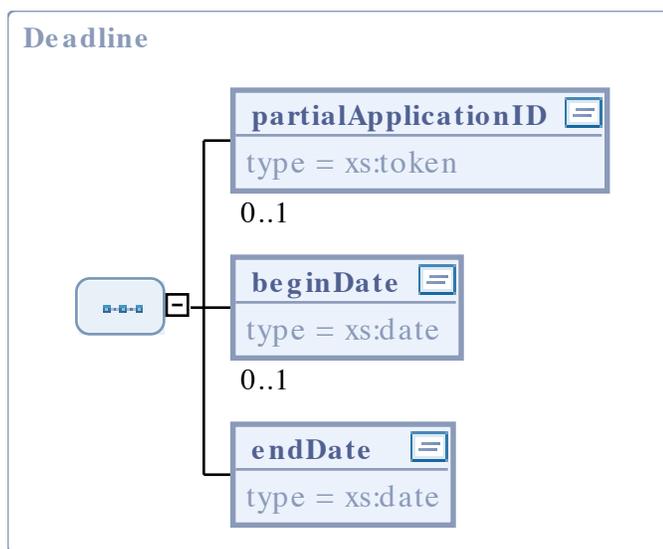
Code	Codename	Beschreibung
1	EGVP	Elektronischen Gerichts- und Verwaltungspostfach für eine sichere Kommunikation mit Gerichten und Behörden.
2	EMAIL	Abkürzung für 'Electronic Mail' - englisch für elektronische Post
3	OSCI	Online Services Computer Interface (OSCI) ist der Name eines Protokollstandards für die deutsche öffentliche Verwaltung. Er steht für mehrere Protokolle, deren gemeinsames Merkmal die besondere Eignung für das E-Government ist. Der Code OSCI steht in dieser Spezifikation für die Verwendung von OSCI ohne das darauf aufsetzende EGVP.
4	DEMAIL	DE-Mail ist ein Kommunikationsmittel, das den verbindlichen und vertraulichen Austausch elektronischer Dokumente per Online-Brief über das Internet ermöglichen soll. DE-Mail ist ein Projekt der deutschen Bundesregierung in Zusammenarbeit mit mehreren Diensteanbietern. Es zielt auf die Verringerung der Austauschkosten für Verwaltungen und Unternehmen.
5	WEBSERVICE	Ein `Webservice` oder `Webdienst` ist eine Software-Anwendung,

Code	Codename	Beschreibung
		die mit einem Uniform Resource Identifier (URI) eindeutig identifizierbar ist und deren Schnittstellen als XML-Artefakte definiert, beschrieben und gefunden werden können.
6	HTTP	Das Hypertext Transfer Protokoll dient im WWW dazu, auf Dokumente und andere MIME-Daten an Zielorten irgendwo im Netz zuzugreifen. Der Code HTTP steht in dieser Spezifikation für die Verwendung von HTTP ohne einen darauf aufsetzenden Webservice.

3.3.1.22. Deadline

Informationen zu laufenden Fristen eines Teilantrags. Diese Fristen beziehen sich nur auf die Genehmigungsfiktion. Voraussetzung für den Eintritt der Fiktion ist das Fehlen einer Entscheidung innerhalb der dafür festgelegten Frist. Die Genehmigungsfiktion tritt dann mit Fristablauf ein. Der Fristablauf ersetzt auch die wirksame Bekanntgabe des fingierten Verwaltungsaktes. Im Übrigen entfaltet die Genehmigungsfiktion die gleiche Wirkung wie ein entsprechender ordnungsgemäß zustande gekommener und bekannt gegebener Verwaltungsakt.

Abbildung 3.19. xfc:Deadline



3.3.1.22.1. Allgemeine Eigenschaften

Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	Deadline
Implementierungshinweis	-

Eigenschaft	Wert
Inhaltsmodell	komplexer Typ
Elementmodell	Sequenz
Verwendet in	- xfc:PartialApplication, siehe Seite 71 - xfc:application.update.0300002 (<i>globales Element</i>), siehe Seite 12

3.3.1.22.2. Elemente

Element: partialApplicationID	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	partialApplicationID
Beschreibung	Die Teilantrags-Nummer (partialApplicationID) ist das Element für die technische Identnummer des Teilantrag aus dem Quellsystem. Enthält die Teilantragsnummer, für welche die Frist gesetzt / geändert wird.
Implementierungshinweis	-
Typ	xs:token (http://www.w3.org/2001/XMLSchema.xsd)
Häufigkeit	0 .. 1
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

Element: beginDate	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	beginDate
Beschreibung	Anfangsdatum der Frist, Starttermin
Implementierungshinweis	-
Typ	xs:date (http://www.w3.org/2001/XMLSchema.xsd)
Häufigkeit	0 .. 1
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

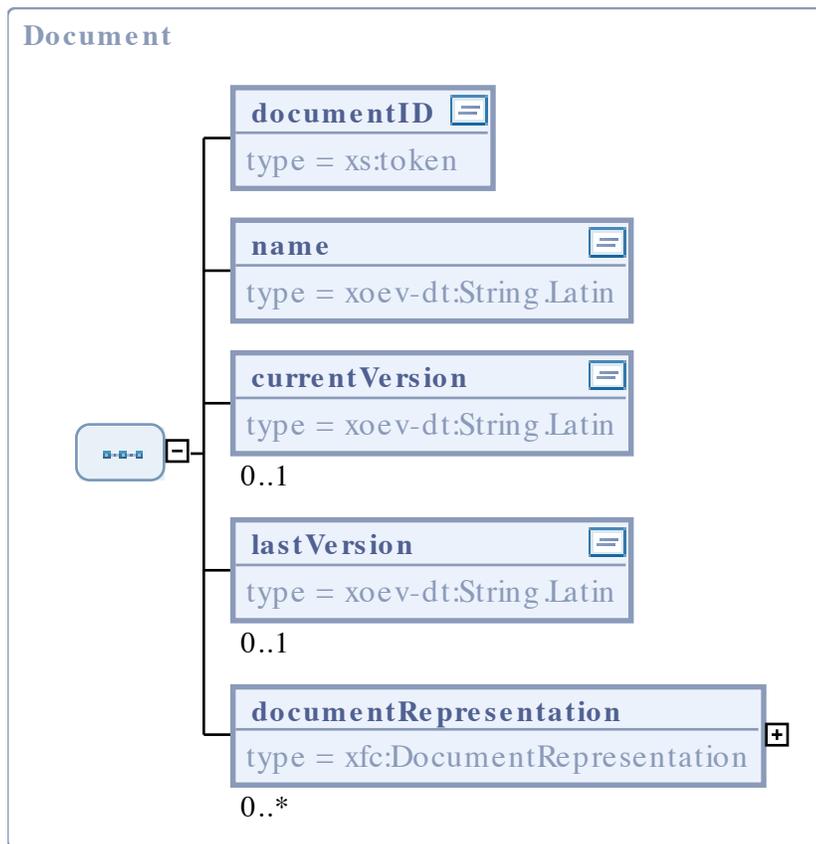
Element: endDate	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	endDate
Beschreibung	Enddatum der Frist (Fristablauf)
Implementierungshinweis	-
Typ	xs:date (http://www.w3.org/2001/XMLSchema.xsd)
Häufigkeit	1
Default	-

Element: endDate	
Eigenschaft	Wert
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

3.3.1.23. Document

Eine zum Teilantrag gehörige Unterlage in verschiedenen Dokumenten-Repräsentationen, z.B. PDF oder eine Datendarstellung. Es muss immer das komplette Dokument mit allen Repräsentationen übertragen werden.

Abbildung 3.20. xfc:Document



3.3.1.23.1. Allgemeine Eigenschaften

Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	Document
Implementierungshinweis	-
Inhaltsmodell	komplexer Typ
Elementmodell	Sequenz
Verwendet in	- xfc:Message, siehe Seite 68 - xfc:PartialApplication, siehe Seite 71

Eigenschaft	Wert
	- xfc:application.update.0300002 (<i>globales Element</i>), siehe Seite 12

3.3.1.23.2. Elemente

Element: documentID	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	documentID
Beschreibung	Dokumentnummer (documentID) die das Dokument eindeutig innerhalb des Vorhabens identifiziert.
Implementierungshinweis	-
Typ	xs:token (http://www.w3.org/2001/XMLSchema.xsd)
Häufigkeit	1
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

Element: name	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	name
Beschreibung	Benennung (name) des Dokumentes in kurzer, prägnanter Form.
Implementierungshinweis	-
Typ	xoev-dt:String.Latin (http://xoev.de/schemata/basisdatentypen/1_0//xoev-basisdatentypen.xsd)
Häufigkeit	1
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

Element: currentVersion	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	currentVersion
Beschreibung	Versionsinformation (Freitext). Um die einzelnen Versionen eines Dokuments unterscheiden zu können, besitzen sie sogenannte Versionsnummern.
Implementierungshinweis	-
Typ	xoev-dt:String.Latin (http://xoev.de/schemata/basisdatentypen/1_0//xoev-basisdatentypen.xsd)
Häufigkeit	0 .. 1
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein

Element: currentVersion	
Eigenschaft	Wert
Form	qualified

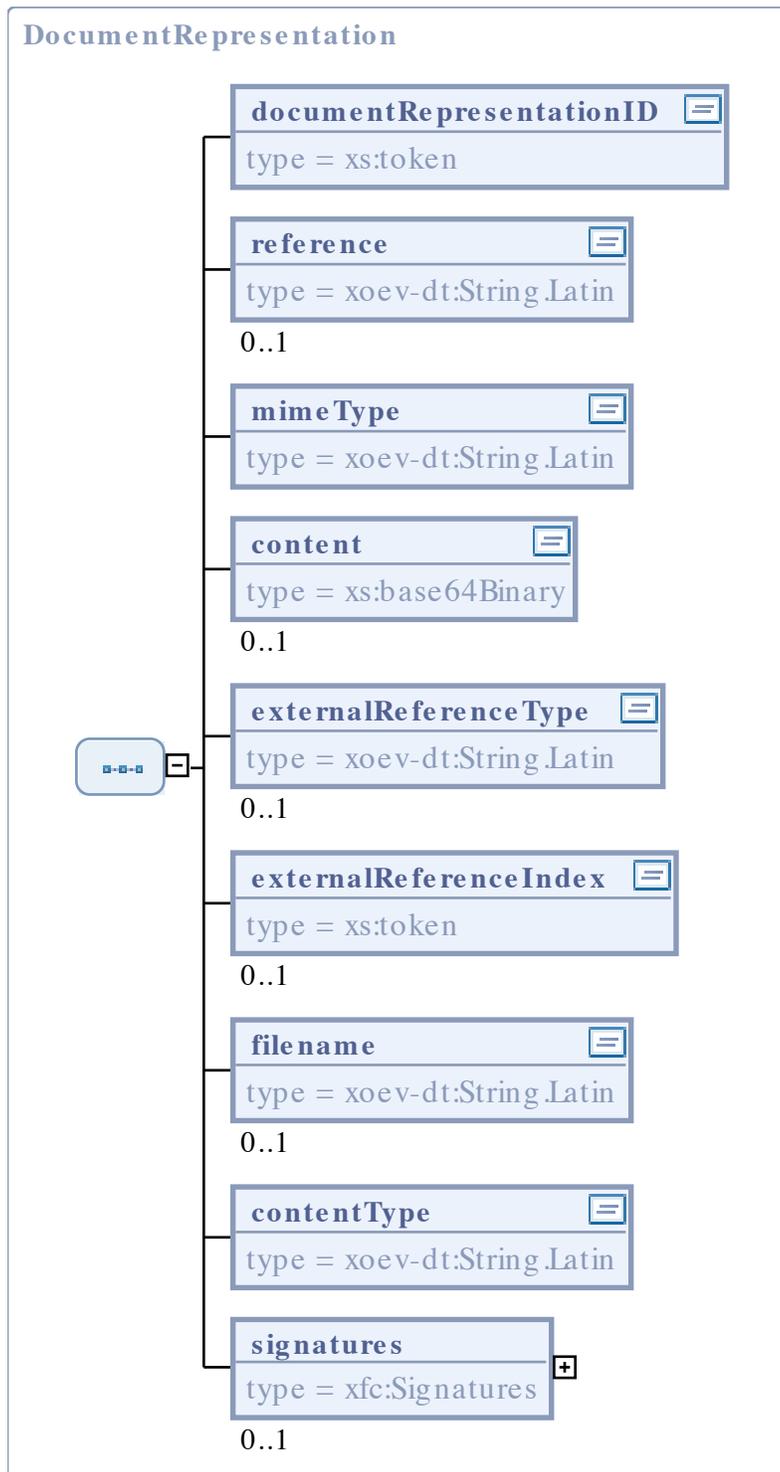
Element: lastVersion	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	lastVersion
Beschreibung	Versionsinformation eines vorlaufenden Zustandes eines Dokuments (Freitext)
Implementierungshinweis	-
Typ	xoev-dt:String.Latin (http://xoev.de/schemata/basisdatentypen/1_0//xoev-basisdatentypen.xsd)
Häufigkeit	0 .. 1
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

Element: documentRepresentation	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	documentRepresentation
Beschreibung	Dokument-Repräsentation, eine Darstellungsform des Dokumentes. Es muss das Element content oder die Elemente externalReferenceIndex und externalReferenceType oder alle 3 vorhanden sein.
Implementierungshinweis	-
Typ	xfc:DocumentRepresentation,siehe Seite 54
Häufigkeit	0 .. *
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

3.3.1.24. DocumentRepresentation

Dokument-Repräsentation, eine Darstellungsform des Dokumentes. Es muss das Element content oder die Elemente externalReferenceIndex und externalReferenceType oder alle 3 vorhanden sein.

Abbildung 3.21. xfc:DocumentRepresentation



3.3.1.24.1. Allgemeine Eigenschaften

Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	DocumentRepresentation

Eigenschaft	Wert
Implementierungshinweis	-
Inhaltsmodell	komplexer Typ
Elementmodell	Sequenz
Verwendet in	- xfc:Document, siehe Seite 52

3.3.1.24.2. Elemente

Element: documentRepresentationID	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	documentRepresentationID
Beschreibung	Dokumenten-Repräsentations-Nummer (documentRepresentationID) anhand dieser werden die verschiedenen Darstellungsformen eines Dokumentes referenziert.
Implementierungshinweis	-
Typ	xs:token (http://www.w3.org/2001/XMLSchema.xsd)
Häufigkeit	1
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

Element: reference	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	reference
Beschreibung	Referenzbezeichnung (reference) des Dokumentes aus dem Quellsystem. Diese ist im Normalfall eine Identnummer oder ein Dateiname mit oder ohne Pfadangabe, unter dem das Dokument auf dem Quellsystem abgelegt oder von diesem hochgeladen wurde. Das Element hat informativen Charakter, um z.B. bei Rückfragen einen gemeinsamen Bezeichner zu haben, unter dem das Dokument von dem Versender in seiner Umgebung identifiziert werden kann. Entsprechend gibt es keine Formatvorgaben.
Implementierungshinweis	-
Typ	xoev-dt:String.Latin (http://xoev.de/schemata/basisdatentypen/1_0//xoev-basisdatentypen.xsd)
Häufigkeit	0 .. 1
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

Element: mimeType	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	mimeType

Element: mimeType	
Eigenschaft	Wert
Beschreibung	Internetstandard um Dateitypen (mimeType) anzugeben. Mime-Typen werden bei der Kommunikation zwischen www-Server und www-Browser eingesetzt. Beispiele: text/xml, application/pdf
Implementierungshinweis	-
Typ	xoev-dt:String.Latin (http://xoev.de/schemata/basisdatentypen/1_0//xoev-basisdatentypen.xsd)
Häufigkeit	1
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

Element: content	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	content
Beschreibung	Dokumentinhalt in base64Binary-Form, wenn sich das Dokument innerhalb der xFall Struktur befindet.
Implementierungshinweis	-
Typ	xs:base64Binary (http://www.w3.org/2001/XMLSchema.xsd)
Häufigkeit	0 .. 1
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

Element: externalReferenceType	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	externalReferenceType
Beschreibung	Hinweis zur Art (externalReferenceType), wie das Dokument extern definiert ist, zur Zeit nur EGVP-Attachment möglich.
Implementierungshinweis	-
Typ	xoev-dt:String.Latin (http://xoev.de/schemata/basisdatentypen/1_0//xoev-basisdatentypen.xsd)
Häufigkeit	0 .. 1
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

Element: externalReferenceIndex	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	externalReferenceIndex
Beschreibung	Eindeutiger Identnummer oder eindeutiger Dateiname mit welchem das Dokument extern zu finden ist.

Element: externalReferenceIndex	
Eigenschaft	Wert
Implementierungshinweis	-
Typ	xs:token (http://www.w3.org/2001/XMLSchema.xsd)
Häufigkeit	0 .. 1
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

Element: filename	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	filename
Beschreibung	Ursprünglicher Dateiname (filename) unter dem das Dokument auf dem Quellsystem abgelegt war. Dieses Element ist bevorzugt zu verwenden, wenn das Dokument exportiert wird. Der Dateiname ist nicht eindeutig und kann ggf. mehrfach in diesem Datensatz auf für andere Dokumente verwendet worden sein.
Implementierungshinweis	-
Typ	xoev-dt:String.Latin (http://xoev.de/schemata/basisdatentypen/1_0//xoev-basisdatentypen.xsd)
Häufigkeit	0 .. 1
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

Element: contentType	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	contentType
Beschreibung	Untereinheit, falls aus dem Mimetype keine eindeutige Dokumenttypisierung möglich ist, ansonsten leer. Mögliche Inhalte sind z.B. PKCS7SIGNATURE, CIRALI, etc
Implementierungshinweis	-
Typ	xoev-dt:String.Latin (http://xoev.de/schemata/basisdatentypen/1_0//xoev-basisdatentypen.xsd)
Häufigkeit	1
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

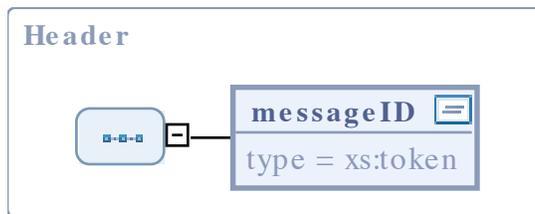
Element: signatures	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	signatures

Element: signatures	
Eigenschaft	Wert
Beschreibung	Sofern das Dokument signiert wurde findet sich hier eine Referenzliste auf die Signaturen. Diese sind ihrerseits wieder Dokumente die auch als Dokumentelemente im Teilantrag zu finden sind.
Implementierungshinweis	-
Typ	xfc:Signatures, siehe Seite 88
Häufigkeit	0 .. 1
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

3.3.1.25. Header

Der Nachrichtenkopf (Header) enthält eindeutige Information zur übertragenden Nachricht.

Abbildung 3.22. xfc:Header



3.3.1.25.1. Allgemeine Eigenschaften

Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	Header
Implementierungshinweis	-
Inhaltsmodell	komplexer Typ
Elementmodell	Sequenz
Verwendet in	<ul style="list-style-type: none"> - xfc:application.indexRequest.0300005 (<i>globales Element</i>), siehe Seite 17 - xfc:application.indexResponse.0300006 (<i>globales Element</i>), siehe Seite 19 - xfc:application.message.0300003 (<i>globales Element</i>), siehe Seite 15 - xfc:application.response.0300004 (<i>globales Element</i>), siehe Seite 16 - xfc:application.transport.0300001 (<i>globales Element</i>), siehe Seite 9 - xfc:application.transportRequest.0300007 (<i>globales Element</i>), siehe Seite 20 - xfc:application.update.0300002 (<i>globales Element</i>), siehe Seite 12

3.3.1.25.2. Elemente

Element: messageID	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	messageID

Element: messageID	
Eigenschaft	Wert
Beschreibung	Eindeutige Nachrichten-Nummer (messageID), mit der auf diese Nachricht Bezug genommen werden kann. Dieses Feld dient auch zur Nachvollziehbarkeit in Protokollsystemen oder zur Fehlersuche. Weiterhin auch zur Vermeidung von Doppeleinreichungen, die durch mögliches Fehlverhalten der Transportsysteme entstehen. Quellsysteme müssen sicherstellen, dass jede messageID nur einmal verwendet wird.
Implementierungshinweis	-
Typ	xs:token (http://www.w3.org/2001/XMLSchema.xsd)
Häufigkeit	1
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

3.3.1.26. Implementation

Offene Klasse zur Umsetzung (Implementation) von zusätzlichen, nicht in xFall definierten Informationen in die vorhandene Struktur. Damit ist es Dritten möglich, eigene Inhalte innerhalb eines Vorhabens zu übertragen.

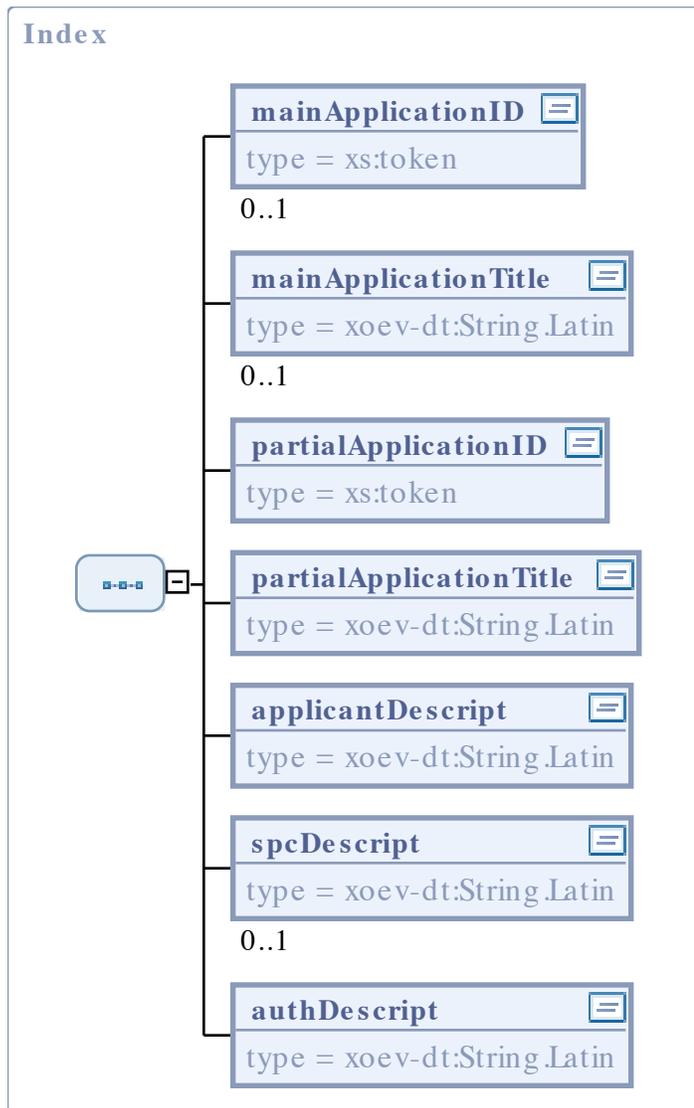
3.3.1.26.1. Allgemeine Eigenschaften

Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	<i>anonym</i>
Implementierungshinweis	-
Inhaltsmodell	komplexer Typ
Elementmodell	Wildcard-Element
Zugelassener Namensraum	<i>##any</i>
Verwendet in	- xfc:application.transport.0300001 (<i>globales Element</i>), siehe Seite 9

3.3.1.27. Index

Diese Klasse dient zur Übertragung eines Kurzsteckbriefs für Teilanträge. Der Steckbrief enthält eine knappe, listenartige Darstellung der wichtigsten Daten zu einem Teilantrag, um diesen zu identifizieren.

Abbildung 3.23. xfc:Index



3.3.1.27.1. Allgemeine Eigenschaften

Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	Index
Implementierungshinweis	-
Inhaltsmodell	komplexer Typ
Elementmodell	Sequenz
Verwendet in	- xfc:application.indexResponse.0300006 (<i>globales Element</i>), siehe Seite 19

3.3.1.27.2. Elemente

Element: mainApplicationID	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	mainApplicationID
Beschreibung	Technische Identifikation des Hauptantrags (mainApplicationID) aus dem Quellsystem.
Implementierungshinweis	-
Typ	xs:token (http://www.w3.org/2001/XMLSchema.xsd)
Häufigkeit	0 .. 1
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

Element: mainApplicationTitle	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	mainApplicationTitle
Beschreibung	Bezeichnung (title), die den Inhalt des Vorhabens (Hauptantrag) kurz und prägnant benennt.
Implementierungshinweis	-
Typ	xoev-dt:String.Latin (http://xoev.de/schemata/basisdatentypen/1_0//xoev-basisdatentypen.xsd)
Häufigkeit	0 .. 1
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

Element: partialApplicationID	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	partialApplicationID
Beschreibung	Die Teilantrags-Identifikation (partialApplicationID) ist das Element für die technische Identnummer des Teilantrag aus dem Quellsystem.
Implementierungshinweis	-
Typ	xs:token (http://www.w3.org/2001/XMLSchema.xsd)
Häufigkeit	1
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

Element: partialApplicationTitle	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	partialApplicationTitle

Element: partialApplicationTitle	
Eigenschaft	Wert
Beschreibung	Bezeichnung (title), die den Inhalt des Teilantrags kurz und prägnant benennt. Zum Beispiel: Antrag auf Eintragung in die Handwerksrolle.
Implementierungshinweis	-
Typ	xoev-dt:String.Latin (http://xoev.de/schemata/basisdatentypen/1_0//xoev-basisdatentypen.xsd)
Häufigkeit	1
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

Element: applicantDescript	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	applicantDescript
Beschreibung	Aussagekräftige Kurzbezeichnung für den Antragsteller. Im Normalfall Nachname, Vorname oder Organisationsbezeichnung.
Implementierungshinweis	-
Typ	xoev-dt:String.Latin (http://xoev.de/schemata/basisdatentypen/1_0//xoev-basisdatentypen.xsd)
Häufigkeit	1
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

Element: spcDescript	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	spcDescript
Beschreibung	Aussagekräftige Kurzbezeichnung für den EA (Single Point of Contact). Im Normalfall eine Organisationsbezeichnung. Wenn kein EA vorhanden oder nicht im Workflow vorgesehen ist, dann soll dieses Element leer sein.
Implementierungshinweis	-
Typ	xoev-dt:String.Latin (http://xoev.de/schemata/basisdatentypen/1_0//xoev-basisdatentypen.xsd)
Häufigkeit	0 .. 1
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

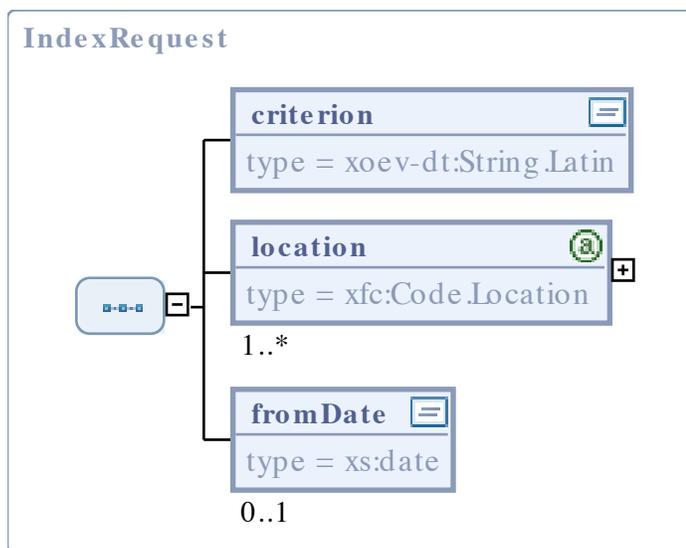
Element: authDescript	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	authDescript

Element: authDescript	
Eigenschaft	Wert
Beschreibung	Aussagekräftige Kurzbezeichnung für die ZS (Responsibel Authority). Im Normalfall eine Organisationsbezeichnung.
Implementierungshinweis	-
Typ	xoev-dt:String.Latin (http://xoev.de/schemata/basisdatentypen/1_0//xoev-basisdatentypen.xsd)
Häufigkeit	1
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

3.3.1.28. IndexRequest

Diese Klasse enthält die Suchkriterien, zur Abfrage auf vorhandene Antragsverfahren, die von einem Client angefordert werden können.

Abbildung 3.24. xfc:IndexRequest



3.3.1.28.1. Allgemeine Eigenschaften

Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	IndexRequest
Implementierungshinweis	-
Inhaltsmodell	komplexer Typ
Elementmodell	Sequenz
Verwendet in	- xfc:application.indexRequest.0300005 (<i>globales Element</i>), siehe Seite 17

3.3.1.28.2. Elemente

Element: criterion	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	criterion
Beschreibung	Suchkriterium oder Suchwortfragment für die Suche mittels des LIKE-Operator von SQL. Folgende Platzhalter (wildcards), der einzelne Zeichen oder ganze Zeichenfolgen ersetzt, sind erlaubt: Der Unterstrich _ ersetzt einzelne Bu__staben und Zahl_n. Das Prozentzeichen % ersetzt bis zum Wortende alle restlichen Buchst% und Zahl%. Der Empfänger ist verantwortlich für die technische Aufbereitung und Absicherung (z.B. gegen SQL-Injection) des Suchstrings für die Datenbank.
Implementierungshinweis	-
Typ	xoev-dt:String.Latin (http://xoev.de/schemata/basisdatentypen/1_0//xoev-basisdatentypen.xsd)
Häufigkeit	1
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

Element: location	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	location
Beschreibung	Suchbereich, in welchen Attributen im Zielsystem gesucht werden soll, um die gewünschten Teilanträge auffinden zu können. Dies ist in der Codeliste Code.Location hinterlegt.
Implementierungshinweis	-
Typ	xfc:Code.Location,siehe Seite 28
Häufigkeit	1 .. *
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

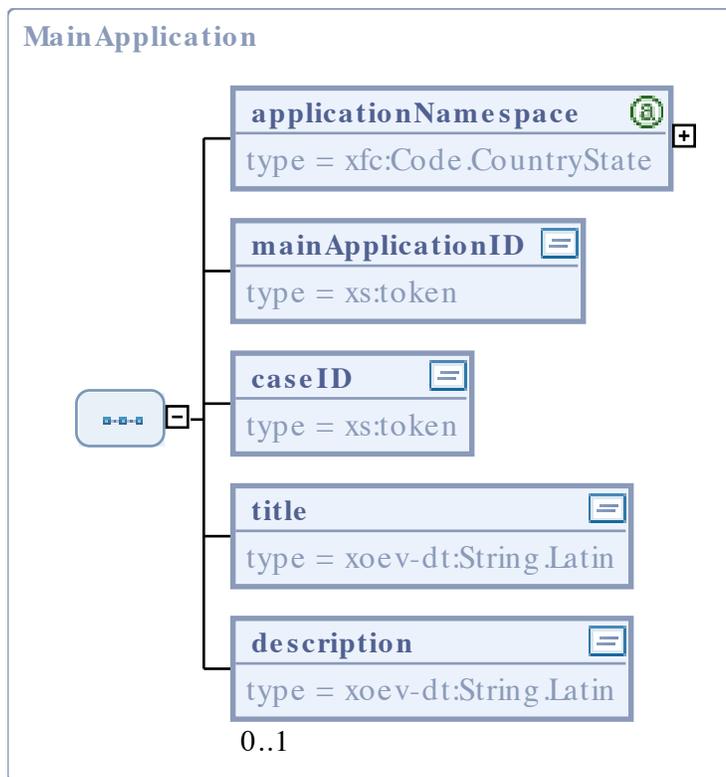
Element: fromDate	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	fromDate
Beschreibung	Eingrenzung der Suche über ein Ab-Datum (fromDate) möglich. Das fromDate bezieht sich auf das Datum der letzten Änderung des Datensatzes. Hat das angefragte System kein Änderungsdatum gespeichert, so antwortet es mit dem Fehler "NOTIMP".
Implementierungshinweis	-
Typ	xs:date (http://www.w3.org/2001/XMLSchema.xsd)
Häufigkeit	0 .. 1

Element: fromDate	
Eigenschaft	Wert
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

3.3.1.29. MainApplication

Der Hauptantrag (MainApplication) identifiziert und beschreibt das Gesamtvorhaben zu dem die nachfolgenden Teilanträge gehören. Beispiel: Bäckerei (Vorhaben) - Gewerbeanmeldung (Teilantrag)

Abbildung 3.25. xfc:MainApplication



3.3.1.29.1. Allgemeine Eigenschaften

Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	MainApplication
Implementierungshinweis	-
Inhaltsmodell	komplexer Typ
Elementmodell	Sequenz
Verwendet in	- <code>xfc:application.transport.0300001</code> (<i>globales Element</i>), siehe Seite 9

3.3.1.29.2. Elemente

Element: applicationNamespace	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	applicationNamespace
Beschreibung	Namensraum (applicationNamespace), der die Staat-Land Kombination enthält, in welchem die nachfolgenden Identnummern Gültigkeit haben. Die Abkürzungen der Bundesländer folgen den auf EU-Ebene vereinbarten Abkürzungen der Regionen. z.B. DE-NI Deutschland-Niedersachsen
Implementierungshinweis	-
Typ	xfc:Code.CountryState, siehe Seite 26
Häufigkeit	1
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

Element: mainApplicationID	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	mainApplicationID
Beschreibung	Technische Identifikation des Hauptantrags (mainApplicationID) aus dem Quellsystem. Strukturbeispiel: Errichtung einer Bäckerei in Hannover (Hauptantrag / Vorhaben) - Gewerbeanmeldung (Teil Antrag) - Eintrag in die Handwerksrolle (Teil Antrag) Die Einrichtung der Bäckerei ist das eigentliche Vorhaben und bekommt eine mainApplicationID und eine caseID.
Implementierungshinweis	-
Typ	xs:token (http://www.w3.org/2001/XMLSchema.xsd)
Häufigkeit	1
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

Element: caseID	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	caseID
Beschreibung	Aktenzeichen (caseID) oder fachliche Identnummer des Antrags. Im Gegensatz zur mainApplicationID eine Referenznummer, die sich auf der Verwaltungsstruktur ergibt und ggf. nicht zur technischen Adressierung des Antrags eignet.
Implementierungshinweis	-
Typ	xs:token (http://www.w3.org/2001/XMLSchema.xsd)
Häufigkeit	1

Element: caseID	
Eigenschaft	Wert
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

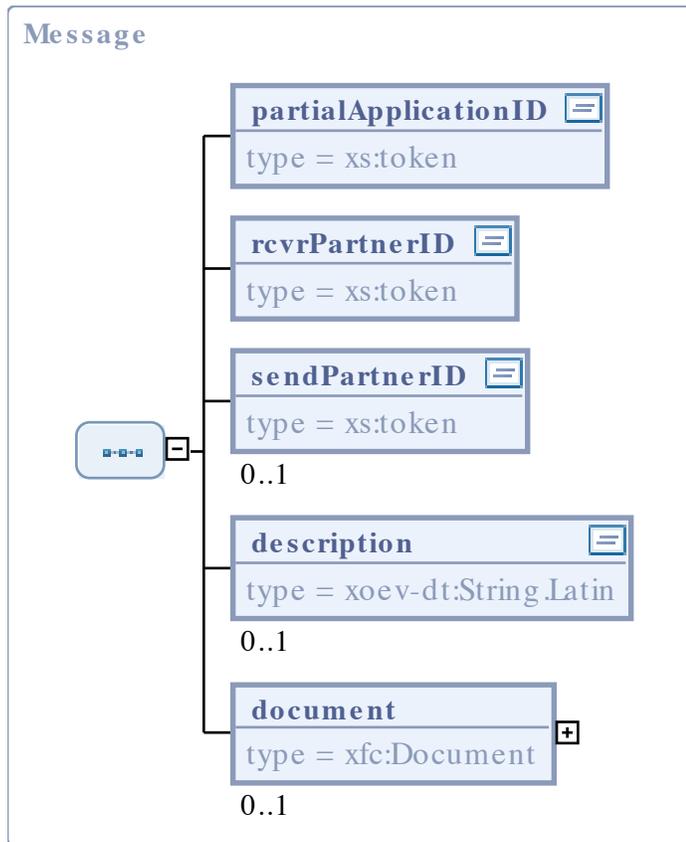
Element: title	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	title
Beschreibung	Bezeichnung (title), die den Inhalt des Vorhabens kurz und prägnant benennt.
Implementierungshinweis	-
Typ	xoev-dt:String.Latin (http://xoev.de/schemata/basisdatentypen/1_0//xoev-basisdatentypen.xsd)
Häufigkeit	1
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

Element: description	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	description
Beschreibung	Ausführliche Beschreibung (description) der Dienstleistung, die der Dienstleister anbieten möchte.
Implementierungshinweis	-
Typ	xoev-dt:String.Latin (http://xoev.de/schemata/basisdatentypen/1_0//xoev-basisdatentypen.xsd)
Häufigkeit	0 .. 1
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

3.3.1.30. Message

Diese Klasse enthält alle Informationen für den Transport einer freien Nachrichten.

Abbildung 3.26. xfc:Message



3.3.1.30.1. Allgemeine Eigenschaften

Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	Message
Implementierungshinweis	-
Inhaltsmodell	komplexer Typ
Elementmodell	Sequenz
Verwendet in	- xfc:application.message.0300003 (<i>globales Element</i>), siehe Seite 15

3.3.1.30.2. Elemente

Element: partialApplicationID	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	partialApplicationID
Beschreibung	Die Teilantrags-Nummer (partialApplicationID) ist das Element für die technische Identnummer des Teilantrag aus dem Quellsystem.
Implementierungshinweis	-
Typ	xs:token (http://www.w3.org/2001/XMLSchema.xsd)

Element: partialApplicationID	
Eigenschaft	Wert
Häufigkeit	1
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

Element: rcvrPartnerID	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	rcvrPartnerID
Beschreibung	Die Partner-Nummer (rcvrPartnerID) enthält die Benutzer-Identifikation des Empfängers, anhand der die betroffene Person oder Organisation innerhalb des Identitätsraumes eindeutig identifiziert werden kann.
Implementierungshinweis	-
Typ	xs:token (http://www.w3.org/2001/XMLSchema.xsd)
Häufigkeit	1
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

Element: sendPartnerID	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	sendPartnerID
Beschreibung	Die Partner-Nummer (sendPartnerID) enthält die Benutzer-Identifikation des Senders, anhand der die betroffene Person oder Organisation innerhalb des Identitätsraumes eindeutig identifiziert werden kann.
Implementierungshinweis	-
Typ	xs:token (http://www.w3.org/2001/XMLSchema.xsd)
Häufigkeit	0 .. 1
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

Element: description	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	description
Beschreibung	Inhalt der Nachricht. Freitext ohne Längenbegrenzung. Als Formatierungsmerkmale sind ausschließlich Zeilenumbrüche erlaubt.
Implementierungshinweis	-
Typ	xoev-dt:String.Latin (http://xoev.de/schemata/basisdatentypen/1_0//xoev-basisdatentypen.xsd)

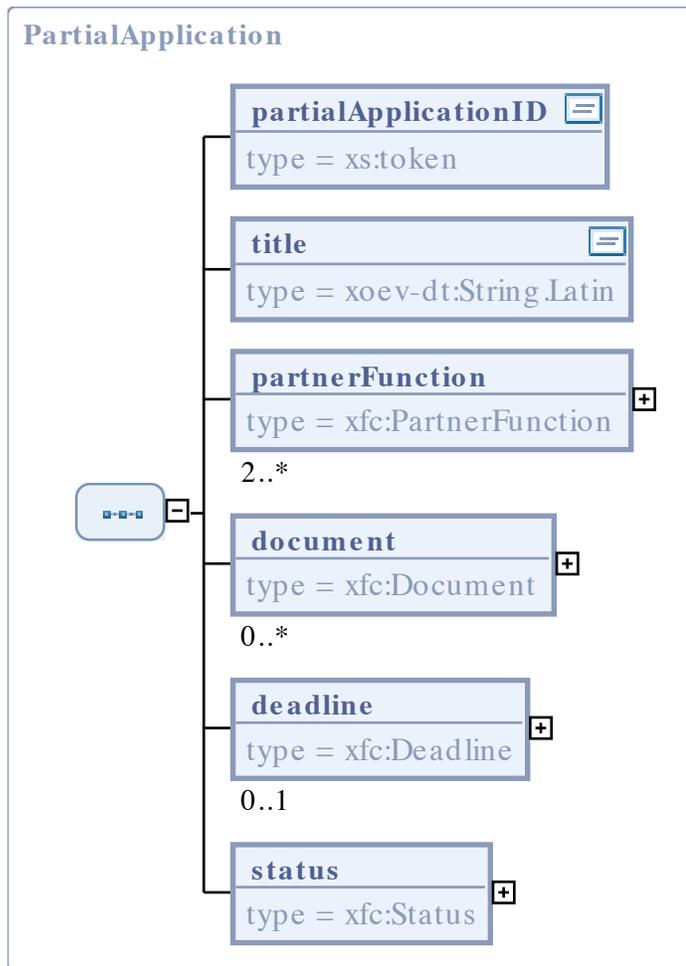
Element: description	
Eigenschaft	Wert
Häufigkeit	0 .. 1
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

Element: document	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	document
Beschreibung	Eine zum Teilantrag gehörige Unterlage in verschiedenen Dokumenten-Repräsentationen, z.B. PDF oder eine Datendarstellung. Es muss immer das komplette Dokument mit allen Repräsentationen übertragen werden.
Implementierungshinweis	-
Typ	xfc:Document,siehe Seite 52
Häufigkeit	0 .. 1
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

3.3.1.31. PartialApplication

Der Teilantrag (PartialApplication) enthält alle Informationen zur Beantragung einer Verwaltungsleistung. Dies beinhaltet die verschiedenen Anträgen und Formalitäten zur Aufnahme und Ausübung einer Dienstleistungstätigkeit, wie z.B. Erklärungen, Anmeldungen, Beantragung von Genehmigungen bei den zuständigen Behörden, Beantragung von Einträgen in Register, in Berufsrollen, in Datenbanken und Registrierung bei Berufsverbänden oder Berufsorganisationen.

Abbildung 3.27. xfc:PartialApplication



3.3.1.31.1. Allgemeine Eigenschaften

Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	PartialApplication
Implementierungshinweis	-
Inhaltsmodell	komplexer Typ
Elementmodell	Sequenz
Verwendet in	- xfc:application.transport.0300001 (<i>globales Element</i>), siehe Seite 9

3.3.1.31.2. Elemente

Element: partialApplicationID	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	partialApplicationID
Beschreibung	Die Teilantrags-Identifikation (partialApplicationID) ist das Element für die technische Identnummer des Teilantrag aus dem Quellsystem.
Implementierungshinweis	-

Element: partialApplicationID	
Eigenschaft	Wert
Typ	xs:token (http://www.w3.org/2001/XMLSchema.xsd)
Häufigkeit	1
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

Element: title	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	title
Beschreibung	Bezeichnung (title), die den Inhalt des Teilantrags kurz und prägnant benennt. Zum Beispiel: Antrag auf Eintragung in die Handwerksrolle.
Implementierungshinweis	-
Typ	xoev-dt:String.Latin (http://xoev.de/schemata/basisdatentypen/1_0//xoev-basisdatentypen.xsd)
Häufigkeit	1
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

Element: partnerFunction	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	partnerFunction
Beschreibung	Hier wird die Funktion der einzelnen Partner, die an dem Teilantrag beteiligt sind abgelegt, damit diese in ihrer Rolle eindeutig identifiziert werden können.
Implementierungshinweis	-
Typ	xfc:PartnerFunction,siehe Seite 84
Häufigkeit	2 .. *
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

Element: document	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	document
Beschreibung	Eine zum Teilantrag gehörige Unterlage in verschiedenen Dokumenten-Repräsentationen, z.B. PDF oder eine Datendarstellung. Es muss immer das komplette Dokument mit allen Repräsentationen übertragen werden.
Implementierungshinweis	-
Typ	xfc:Document,siehe Seite 52

Element: document	
Eigenschaft	Wert
Häufigkeit	0 .. *
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

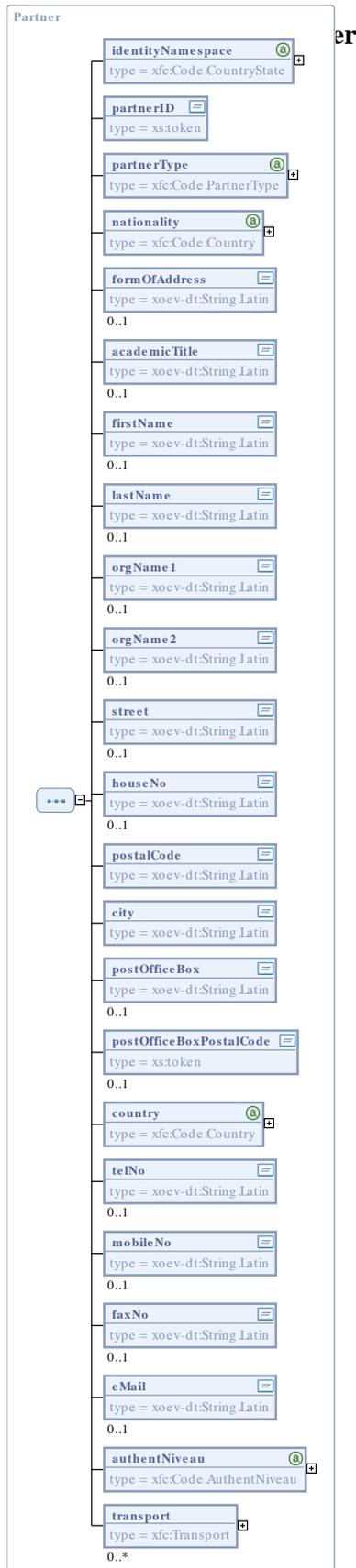
Element: deadline	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	deadline
Beschreibung	Informationen zu laufenden Fristen eines Teilantrags. Diese Fristen beziehen sich nur auf die Genehmigungsfiktion. Voraussetzung für den Eintritt der Fiktion ist das Fehlen einer Entscheidung innerhalb der dafür festgelegten Frist. Die Genehmigungsfiktion tritt dann mit Fristablauf ein. Der Fristablauf ersetzt auch die wirksame Bekanntgabe des fingierten Verwaltungsaktes. Im Übrigen entfaltet die Genehmigungsfiktion die gleiche Wirkung wie ein entsprechender ordnungsgemäß zustande gekommener und bekannt gegebener Verwaltungsakt.
Implementierungshinweis	-
Typ	xfc:Deadline,siehe Seite 50
Häufigkeit	0 .. 1
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

Element: status	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	status
Beschreibung	Ein Status-Objekt enthält Informationen zum Prozessstatus. Damit werden z.B. die Statusänderungen, der Zustand der Bearbeitungsprozesse übermittelt, sowie in technischer wie in fachlicher Hinsicht. Auch die Antragsrücknahme soll mit einem Statusupdate transportiert werden.
Implementierungshinweis	-
Typ	xfc:Status,siehe Seite 89
Häufigkeit	1
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

3.3.1.32. Partner

Partner sind die beteiligten Akteure beim Anwendungsfall „Antrag transportieren“. Dies ist die Vorhabenverwaltung des Antragstellers, über das der Antragsteller seine Anträge verwaltet. Eventuell der einheitliche Ansprechpartner (EA), der die Anträge weiterleitet und die zuständige Stelle (ZS),

welche die Anträge bearbeitet. Der Partner enthält die Adress- und Kommunikationsdaten, der an dem Antrag beteiligten Partner.



3.3.1.32.1. Allgemeine Eigenschaften

Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	Partner
Implementierungshinweis	-
Inhaltsmodell	komplexer Typ
Elementmodell	Sequenz
Verwendet in	- xfc:application.transport.0300001 (<i>globales Element</i>), siehe Seite 9 - xfc:application.update.0300002 (<i>globales Element</i>), siehe Seite 12

3.3.1.32.2. Elemente

Element: identityNamespace	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	identityNamespace
Beschreibung	Namensraum (identityNamespace), der die Staat-Land Kombination enthält in dem die nachfolgende PartnerID gültig ist. Die Abkürzungen der Bundesländer folgen den auf EU-Ebene vereinbarten Abkürzungen der Regionen. z.B. DE-NI Deutschland-Niedersachsen
Implementierungshinweis	-
Typ	xfc:Code.CountryState, siehe Seite 26
Häufigkeit	1
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

Element: partnerID	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	partnerID
Beschreibung	Benutzeridentifikation (partnerID) aus einem Identitätsmanagement, anhand der die betroffene Person oder Organisation innerhalb des Identitätsraumes eindeutig identifiziert werden kann.
Implementierungshinweis	-
Typ	xs:token (http://www.w3.org/2001/XMLSchema.xsd)
Häufigkeit	1
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

Element: partnerType	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	partnerType
Beschreibung	Personentyp (partnerType) beschreibt die Art der Person, ob es sich um eine natürliche oder juristische Person oder um unbekannt handelt. Dies ist in der Codeliste Code.PartnerType hinterlegt.

Element: partnerType	
Eigenschaft	Wert
Implementierungshinweis	-
Typ	xfc:Code.PartnerType,siehe Seite 32
Häufigkeit	1
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

Element: nationality	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	nationality
Beschreibung	Staatsangehörigkeit des Partners, abgebildet in der Codeliste Code.Country. Die aktuelle Schlüsseltable ist unter der URL http://www.destatis.de/download/klassif/staats_schlüssel.pdf beim Statistischen Bundesamt erhältlich. Darüber hinaus wird diese Information vom Auswärtigen Amt unter http://www.auswaertiges-amt.de/diplo/de/Infoservice/Terminologie/Staatennamen.pdf zur Verfügung gestellt.
Implementierungshinweis	-
Typ	xfc:Code.Country,siehe Seite 25
Häufigkeit	1
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

Element: formOfAddress	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	formOfAddress
Beschreibung	Anrede (Freitext), sprachliche Form, in der man sich an andere Personen wendet. Die Anrede ist der Namenszusatz (auch eine Anrede ohne Namen nur mit Titel ist eine Anrede!) bei der Anrede (mündlich oder schriftlich) oder bei einem Anruf (fernmündlich) an eine Person oder Personengruppe, z.B. Herr, Frau.
Implementierungshinweis	-
Typ	xoev-dt:String.Latin (http://xoev.de/schemata/basisdatentypen/1_0//xoev-basisdatentypen.xsd)
Häufigkeit	0 .. 1
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

Element: academicTitle	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	academicTitle

Element: academicTitle	
Eigenschaft	Wert
Beschreibung	Akademischer Grad, ein durch mehrere Prüfungen an einer Hochschule erworbene Titel als Freitext. Ein Titel ist nicht orginärer Bestandteil des Namens. Der Titel wird häufig im Zusammenhang mit Namen verwendet, z.B. "Dr."
Implementierungshinweis	-
Typ	xoev-dt:String.Latin (http://xoev.de/schemata/basisdatentypen/1_0//xoev-basisdatentypen.xsd)
Häufigkeit	0 .. 1
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

Element: firstName	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	firstName
Beschreibung	Vorname des Partners (Person), dies ist der Teil des Namens einer Person, der nicht die Zugehörigkeit zu einer Familie ausdrückt, sondern das Individuum innerhalb der Familie bezeichnet.
Implementierungshinweis	-
Typ	xoev-dt:String.Latin (http://xoev.de/schemata/basisdatentypen/1_0//xoev-basisdatentypen.xsd)
Häufigkeit	0 .. 1
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

Element: lastName	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	lastName
Beschreibung	Nachname, Familienname des Partners (Person)
Implementierungshinweis	-
Typ	xoev-dt:String.Latin (http://xoev.de/schemata/basisdatentypen/1_0//xoev-basisdatentypen.xsd)
Häufigkeit	0 .. 1
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

Element: orgName1	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	orgName1

Element: orgName1	
Eigenschaft	Wert
Beschreibung	Erster Teil der Benennung einer Organisation
Implementierungshinweis	-
Typ	xoev-dt:String.Latin (http://xoev.de/schemata/basisdatentypen/1_0//xoev-basisdatentypen.xsd)
Häufigkeit	0 .. 1
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

Element: orgName2	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	orgName2
Beschreibung	Zweiter Teil oder präzisere Benennung einer Organisation
Implementierungshinweis	-
Typ	xoev-dt:String.Latin (http://xoev.de/schemata/basisdatentypen/1_0//xoev-basisdatentypen.xsd)
Häufigkeit	0 .. 1
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

Element: street	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	street
Beschreibung	Das Element Strasse (street) enthält den Namen/die Bezeichnung einer Strasse. Eine Strasse ist eine planmäßig angelegter, i. allg. befestigter Verkehrsweg innerhalb eines Ortes.
Implementierungshinweis	-
Typ	xoev-dt:String.Latin (http://xoev.de/schemata/basisdatentypen/1_0//xoev-basisdatentypen.xsd)
Häufigkeit	0 .. 1
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

Element: houseNo	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	houseNo
Beschreibung	Eine Hausnummer dient der genauen Lokalisierung eines Grundstücks, Gebäudes oder Gebäudeteils (Eingang) in einer Strasse.

Element: houseNo	
Eigenschaft	Wert
Implementierungshinweis	-
Typ	xoev-dt:String.Latin (http://xoev.de/schemata/basisdatentypen/1_0//xoev-basisdatentypen.xsd)
Häufigkeit	0 .. 1
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

Element: postalCode	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	postalCode
Beschreibung	Eine Postleitzahl ist ein Code, der zur effizienten Postverteilung dient.
Implementierungshinweis	-
Typ	xoev-dt:String.Latin (http://xoev.de/schemata/basisdatentypen/1_0//xoev-basisdatentypen.xsd)
Häufigkeit	1
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

Element: city	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	city
Beschreibung	Das Element Ort (city) enthält den Namen eines Ortes (Gemeinde, Ortschaft oder Stadt)
Implementierungshinweis	-
Typ	xoev-dt:String.Latin (http://xoev.de/schemata/basisdatentypen/1_0//xoev-basisdatentypen.xsd)
Häufigkeit	1
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

Element: postOfficeBox	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	postOfficeBox
Beschreibung	Ein Postfach (postOfficeBox) ist eine Einrichtung der meisten Postunternehmen, bei denen der Kunde seine Post in einem abschließbaren Fach in einer Postfiliale abholen kann.

Element: postOfficeBox	
Eigenschaft	Wert
Implementierungshinweis	-
Typ	xoev-dt:String.Latin (http://xoev.de/schemata/basisdatentypen/1_0//xoev-basisdatentypen.xsd)
Häufigkeit	0 .. 1
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

Element: postOfficeBoxPostalCode	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	postOfficeBoxPostalCode
Beschreibung	Eine Postleitzahl ist eine Angabe zu dem postalische Zustellgebiet, in dem sich das Postfach befindet.
Implementierungshinweis	-
Typ	xs:token (http://www.w3.org/2001/XMLSchema.xsd)
Häufigkeit	0 .. 1
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

Element: country	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	country
Beschreibung	Staaten, abgebildet in der Codeliste Code.Country Die aktuelle Schlüsseltabelle ist unter der URL http://www.destatis.de/download/klassif/staats_schlüssel.pdf beim Statistischen Bundesamt erhältlich. Darüber hinaus wird diese Information vom Auswärtigen Amt unter http://www.auswaertiges-amt.de/diplo/de/Infoservice/Terminologie/Staatennamen.pdf zur Verfügung gestellt.
Implementierungshinweis	-
Typ	xfc:Code.Country, siehe Seite 25
Häufigkeit	1
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

Element: telNo	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	telNo

Element: telNo	
Eigenschaft	Wert
Beschreibung	Vollständige Telefonnummer: Vorwahl+Anschluss+Durchwahl und alle ähnlichen Festlegungen nach DIN 5008
Implementierungshinweis	-
Typ	xoev-dt:String.Latin (http://xoev.de/schemata/basisdatentypen/1_0//xoev-basisdatentypen.xsd)
Häufigkeit	0 .. 1
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

Element: mobileNo	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	mobileNo
Beschreibung	Vollständige Mobilnummer. Vorwahl+Anschluss+Durchwahl
Implementierungshinweis	-
Typ	xoev-dt:String.Latin (http://xoev.de/schemata/basisdatentypen/1_0//xoev-basisdatentypen.xsd)
Häufigkeit	0 .. 1
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

Element: faxNo	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	faxNo
Beschreibung	Vollständige Faxnummer: Vorwahl+Anschluss+Durchwahl
Implementierungshinweis	-
Typ	xoev-dt:String.Latin (http://xoev.de/schemata/basisdatentypen/1_0//xoev-basisdatentypen.xsd)
Häufigkeit	0 .. 1
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

Element: eMail	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	eMail
Beschreibung	E-Mail-Adresse
Implementierungshinweis	-

Element: eMail	
Eigenschaft	Wert
Typ	xoev-dt:String.Latin (http://xoev.de/schemata/basisdatentypen/1_0//xoev-basisdatentypen.xsd)
Häufigkeit	0 .. 1
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

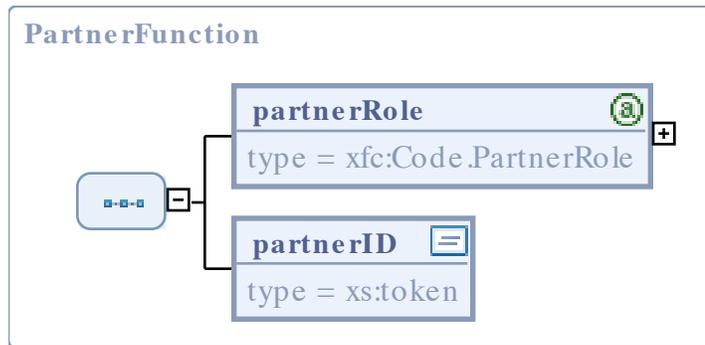
Element: authentNiveau	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	authentNiveau
Beschreibung	Authentisierungsniveau des Partners. Einstufung einer Person, womit festgelegt wird, ob ein Partner tatsächlich die Person ist, für welche sie sich ausgibt. Dies ist in der Codeliste Code.AuthentNiveau hinterlegt.
Implementierungshinweis	-
Typ	xfc:Code.AuthentNiveau,siehe Seite 23
Häufigkeit	1
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

Element: transport	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	transport
Beschreibung	Diese Klasse enthält alle Information, wie der am Vorhaben beteiligte Partner elektronische erreicht werden kann. Für die beteiligten Partner wird angenommen, dass sie ggf. eine elektronische Zugang eröffnet haben, über den sie erreichbar sind. Hier werden die Daten zusammengefasst, die für die Nutzung dieses Transportkanals nötig sind. Da nicht alle in naher Zukunft bereitstehende Kommunikationskanäle ausspezifiziert sind, handelt es sich um ein allgemeines Objekt, mit dem alle derzeit geforderten Verbindungen hinreichend spezifiziert werden können.
Implementierungshinweis	-
Typ	xfc:Transport,siehe Seite 91
Häufigkeit	0 .. *
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

3.3.1.33. PartnerFunction

Hier wird die Funktion der einzelnen Partner, die an dem Teilantrag beteiligt sind abgelegt, damit diese in ihrer Rolle eindeutig identifiziert werden können.

Abbildung 3.29. xfc:PartnerFunction



3.3.1.33.1. Allgemeine Eigenschaften

Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	PartnerFunction
Implementierungshinweis	-
Inhaltsmodell	komplexer Typ
Elementmodell	Sequenz
Verwendet in	- xfc:PartialApplication, siehe Seite 71

3.3.1.33.2. Elemente

Element: partnerRole	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	partnerRole
Beschreibung	Partnerrollen bestimmen die Funktion, die ein Rolleninhaber innerhalb des Vorhabens hat. siehe Code CodeList.PartnerRole
Implementierungshinweis	-
Typ	xfc:Code.PartnerRole, siehe Seite 30
Häufigkeit	1
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

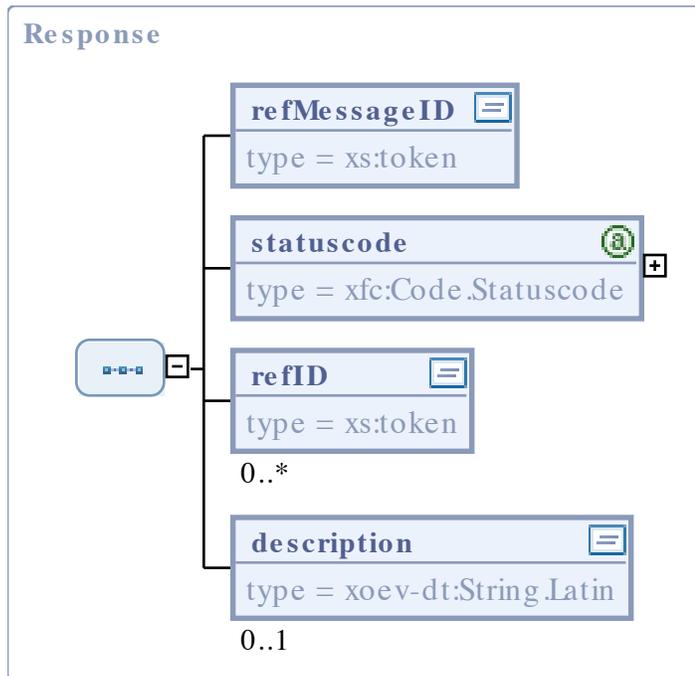
Element: partnerID	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	partnerID
Beschreibung	Benutzeridentifikation (partnerID) aus einem Identitätsmanagement, anhand der die betroffene Person oder Organisation innerhalb des Identitätsraumes eindeutig identifiziert werden kann.
Implementierungshinweis	-
Typ	xs:token (http://www.w3.org/2001/XMLSchema.xsd)
Häufigkeit	1

Element: partnerID	
Eigenschaft	Wert
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

3.3.1.34. Response

Die Response ist eine Antwort auf eine beliebige xFall Nachricht und dient rein technischen Zwecken.

Abbildung 3.30. xfc:Response



3.3.1.34.1. Allgemeine Eigenschaften

Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	Response
Implementierungshinweis	-
Inhaltsmodell	komplexer Typ
Elementmodell	Sequenz
Verwendet in	- xfc:application.response.0300004 (<i>globales Element</i>), siehe Seite 16

3.3.1.34.2. Elemente

Element: refMessageID	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	refMessageID
Beschreibung	Eindeutige Identifikation-Nummer der Nachricht auf die geantwortet wird.

Element: refMessageID	
Eigenschaft	Wert
Implementierungshinweis	-
Typ	xs:token (http://www.w3.org/2001/XMLSchema.xsd)
Häufigkeit	1
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

Element: statuscode	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	statuscode
Beschreibung	Dieser Code beschreibt den Zustand des Zielsystems, der beim Empfang der Nachricht eintritt. Die Codes sind in der Codeliste Code.StatusCode hinterlegt.
Implementierungshinweis	-
Typ	xfc:Code.StatusCode, siehe Seite 36
Häufigkeit	1
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

Element: refID	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	refID
Beschreibung	Bei Fehlermeldungen, die auf Objekte mit einer ID referenzieren muss, kann diese hier angegeben werden.
Implementierungshinweis	-
Typ	xs:token (http://www.w3.org/2001/XMLSchema.xsd)
Häufigkeit	0 .. *
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

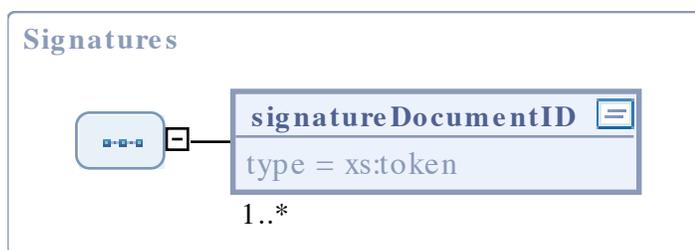
Element: description	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	description
Beschreibung	Beschreibung oder zusätzliche Textinformation. Wird nicht maschinell ausgewertet. Frei beschreibbar.
Implementierungshinweis	-
Typ	xoev-dt:String.Latin (http://xoev.de/schemata/basisdatentypen/1_0//xoev-basisdatentypen.xsd)

Element: description	
Eigenschaft	Wert
Häufigkeit	0 .. 1
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

3.3.1.35. Signatures

Sofern das Dokument signiert wurde findet sich hier eine Referenzliste auf die Signaturen. Diese sind ihrerseits wieder Dokumente die auch als Dokumentelemente im Teilantrag zu finden sind.

Abbildung 3.31. xfc:Signatures



3.3.1.35.1. Allgemeine Eigenschaften

Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	Signatures
Implementierungshinweis	-
Inhaltsmodell	komplexer Typ
Elementmodell	Sequenz
Verwendet in	- xfc:DocumentRepresentation, siehe Seite 54

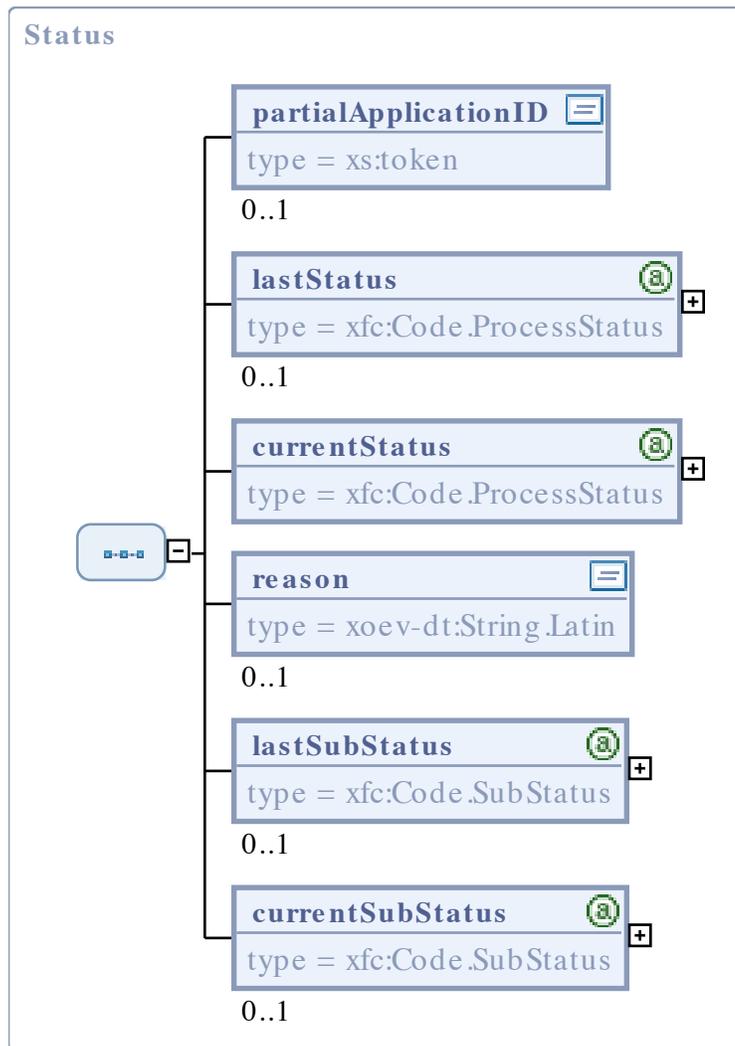
3.3.1.35.2. Elemente

Element: signatureDocumentID	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	signatureDocumentID
Beschreibung	DocumentID des Signatur-Dokuments. Alle hier referenzierten Dokumente müssen Bestandteil der umgebenden Nachricht sein.
Implementierungshinweis	-
Typ	xs:token (http://www.w3.org/2001/XMLSchema.xsd)
Häufigkeit	1 .. *
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

3.3.1.36. Status

Ein Status-Objekt enthält Informationen zum Prozessstatus. Damit werden z.B. die Statusänderungen, der Zustand der Bearbeitungsprozesse übermittelt, sowie in technischer wie in fachlicher Hinsicht. Auch die Antragsrücknahme soll mit einem Statusupdate transportiert werden.

Abbildung 3.32. xfc:Status



3.3.1.36.1. Allgemeine Eigenschaften

Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	Status
Implementierungshinweis	-
Inhaltsmodell	komplexer Typ
Elementmodell	Sequenz
Verwendet in	- xfc:PartialApplication, siehe Seite 71 - xfc:application.response.0300004 (<i>globales Element</i>), siehe Seite 16 - xfc:application.update.0300002 (<i>globales Element</i>), siehe Seite 12

3.3.1.36.2. Elemente

Element: partialApplicationID	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	partialApplicationID
Beschreibung	Die Teilantrags-Nummer (partialApplicationID) ist das Element für die technische Identnummer des Teilantrag aus dem Quellsystem.
Implementierungshinweis	-
Typ	xs:token (http://www.w3.org/2001/XMLSchema.xsd)
Häufigkeit	0 .. 1
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

Element: lastStatus	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	lastStatus
Beschreibung	Alter (vorhergehender) technischer Prozess-Status, nur informativ. Dieser ist in der Codeliste Code.ProcessStatus hinterlegt.
Implementierungshinweis	-
Typ	xfc:Code.ProcessStatus,siehe Seite 34
Häufigkeit	0 .. 1
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

Element: currentStatus	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	currentStatus
Beschreibung	Aktueller technischer Prozess-Status. Dieser ist in der Codeliste Code.ProcessStatus hinterlegt.
Implementierungshinweis	-
Typ	xfc:Code.ProcessStatus,siehe Seite 34
Häufigkeit	1
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

Element: reason	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	reason

Element: reason	
Eigenschaft	Wert
Beschreibung	Grund des Status. Freie Textbeschreibung. Wird nicht maschinell ausgewertet.
Implementierungshinweis	-
Typ	xoev-dt:String.Latin (http://xoev.de/schemata/basisdatentypen/1_0//xoev-basisdatentypen.xsd)
Häufigkeit	0 .. 1
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

Element: lastSubStatus	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	lastSubStatus
Beschreibung	Alter (vorhergehender) fachlicher Prozess-Status. Bei dem Substatus handelt es sich um sehr implemetierungsspezifizierte Werte, deren Verallgemeinerung kaum möglich und somit die Definition den lokalen Integratoren überlassen ist und hier als Freitext definiert ist.
Implementierungshinweis	-
Typ	xfc:Code.SubStatus,siehe Seite 38
Häufigkeit	0 .. 1
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

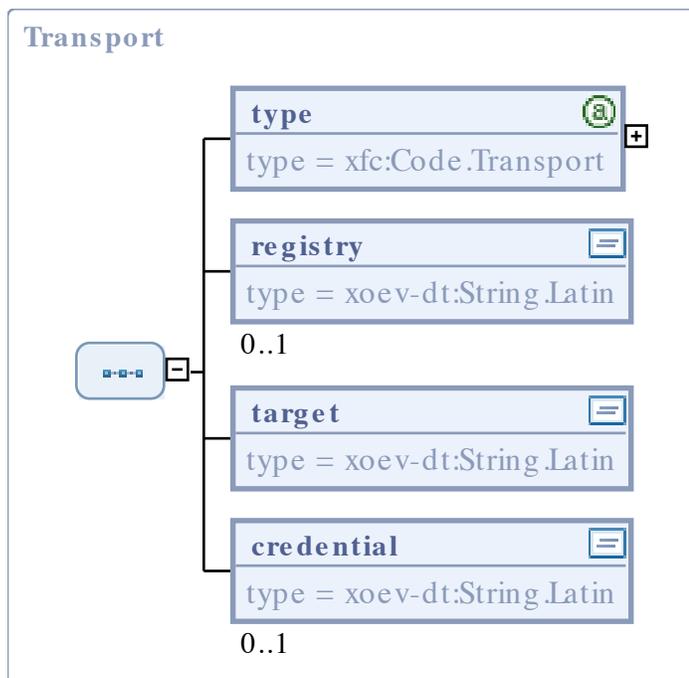
Element: currentSubStatus	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	currentSubStatus
Beschreibung	Aktueller fachlicher Prozess-Status. Bei dem Substatus handelt es sich um sehr implemetierungsspezifizierte Werte, deren Verallgemeinerung kaum möglich und somit die Definition den lokalen Integratoren überlassen ist.
Implementierungshinweis	-
Typ	xfc:Code.SubStatus,siehe Seite 38
Häufigkeit	0 .. 1
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

3.3.1.37. Transport

Diese Klasse enthält alle Information, wie der am Vorhaben beteiligte Partner elektronische erreicht werden kann. Für die beteiligten Partner wird angenommen, dass sie ggf. eine elektronische Zugang

eröffnet haben, über den sie erreichbar sind. Hier werden die Daten zusammengefasst, die für die Nutzung dieses Transportkanals nötig sind. Da nicht alle in naher Zukunft bereitstehende Kommunikationskanäle spezifiziert sind, handelt es sich um ein allgemeines Objekt, mit dem alle derzeit geforderten Verbindungen hinreichend spezifiziert werden können.

Abbildung 3.33. xfc:Transport



3.3.1.37.1. Allgemeine Eigenschaften

Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	Transport
Implementierungshinweis	-
Inhaltsmodell	komplexer Typ
Elementmodell	Sequenz
Verwendet in	- xfc:Partner, siehe Seite 74

3.3.1.37.2. Elemente

Element: type	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	type
Beschreibung	Transportverfahren (Zugang) über das der Partner elektronisch erreicht werden kann. Definiert den Typ des Transportmediums. Abgebildet in der Codeliste Code.Transport.
Implementierungshinweis	-
Typ	xfc:Code.Transport, siehe Seite 40
Häufigkeit	1

Element: type	
Eigenschaft	Wert
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

Element: registry	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	registry
Beschreibung	Sofern zur Auflösung oder Validierung der Transport-Adresse ein Registrar notwendig ist, kann dieser hier spezifiziert werden. Dies kann z.B. ein LDAP Server oder ein beliebiger anderer Verzeichnisdienst sein. Normalerweise ist dieses Element aber leer, da sich z.B. bei einer Mailadresse die Nutzung des Transportmediums direkt daraus erschließen lässt.
Implementierungshinweis	-
Typ	xoev-dt:String.Latin (http://xoev.de/schemata/basisdatentypen/1_0//xoev-basisdatentypen.xsd)
Häufigkeit	0 .. 1
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

Element: target	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	target
Beschreibung	Zieladresse. In diesem Element wird eine eindeutige Adresse oder ID hinterlegt, mit der der Empfänger über das gewählte Medium erreichbar ist. Dies kann z.B. eine E-Mail-Adresse (für E-Mail) oder eine Govello-ID (für EGVP) sein.
Implementierungshinweis	-
Typ	xoev-dt:String.Latin (http://xoev.de/schemata/basisdatentypen/1_0//xoev-basisdatentypen.xsd)
Häufigkeit	1
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

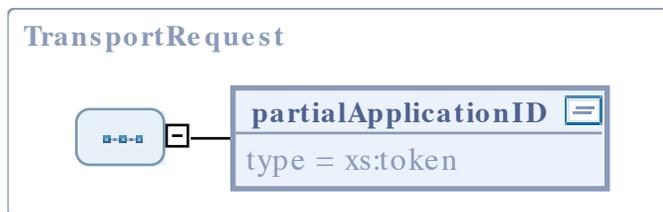
Element: credential	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	credential
Beschreibung	Zugriffsschlüssel für die Nutzung des Zielsystems. Sofern für die Nutzung eine Legitimation wie z.B. ein Passwort oder ein Temporärschlüssel nötig ist, kann dies hier hinterlegt werden.

Element: credential	
Eigenschaft	Wert
Implementierungshinweis	-
Typ	xoev-dt:String.Latin (http://xoev.de/schemata/basisdatentypen/1_0//xoev-basisdatentypen.xsd)
Häufigkeit	0 .. 1
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

3.3.1.38. TransportRequest

Die Transport-Anfrage (TransportRequest) überträgt die Teilantragsnummer als Schlüssel. Diese dient zur Abholung eines bestimmten Teilantrags. Ein Schlüssel ist eine Zeichenfolge oder die Kombination aus mehreren Zeichenfolgen, um damit jede Formation aus Daten, die gesammelt und verarbeitet werden, eindeutig und unverwechselbar zu identifizieren.

Abbildung 3.34. xfc:TransportRequest



3.3.1.38.1. Allgemeine Eigenschaften

Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	TransportRequest
Implementierungshinweis	-
Inhaltsmodell	komplexer Typ
Elementmodell	Sequenz
Verwendet in	- xfc:application.transportRequest.0300007 (<i>globales Element</i>), siehe Seite 20

3.3.1.38.2. Elemente

Element: partialApplicationID	
Eigenschaft	Wert
Name im XML-Schema	partialApplicationID
Beschreibung	Die Teilantrags-Nummer (partialApplicationID) ist das Element für die technische Identnummer des Teilantrag aus dem Quellsystem.
Implementierungshinweis	-
Typ	xs:token (http://www.w3.org/2001/XMLSchema.xsd)

Element: partialApplicationID	
Eigenschaft	Wert
Häufigkeit	1
Default	-
Nil-Wert möglich?	nein
Form	qualified

3.3.2. Basisdatentypen

3.3.2.1. Übersicht zum Schema

Sammlung von technischen Datentypen, z.B. Einschränkungen von W3C-Datentypen.

XML-Schema: xfallcontainer-basistypen.xsd	
Eigenschaft	Wert
Version	3.0.0
Namensraum	http://xoev.de/schemata/xfall/3_0/container
Präfix	xfc
URL des Schemas	http://xoev.de/schemata/xfall/3_0/container/xfallcontainer-basistypen.xsd
Inkludierte Schemata	-
Importierte Schemata	-

3.3.2.2. Übersicht der Typen

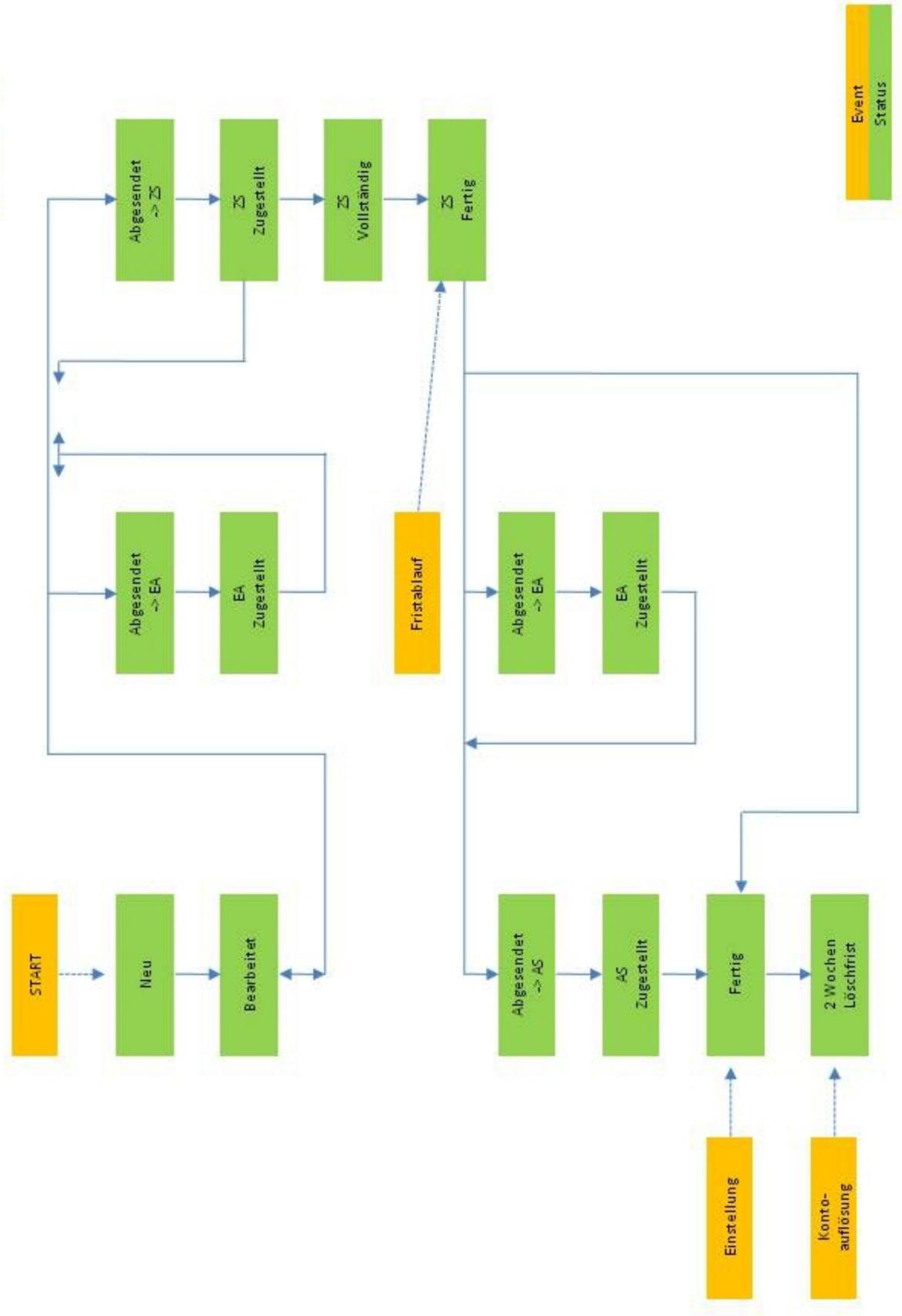
Es existieren keine Typen.

Kapitel 4. Anhang

Sachlich ergänzender Dokumentteil mit erläuternden Bemerkungen.

4.1. Anhang A

Grafische Darstellung der Zustände eines Teilantrags in einem Fachverfahren.



4.2. Anhang B

4.2.1. Abkürzungen

AS Antragsteller

EA einheitlicher Ansprechpartner

E-Gouvernement electronic Gouvernement

EGVP Elektronischen Gerichts- und Verwaltungspostfach

EU Europäische Union

EU-DLR europäischen Dienstleitungsrichtlinie

ID Identifikator

IT Informationstechnologie

LDAP Lightweight Directory Access Protocol

NPA neuer Personalausweis

OSCI Online Services Computer Interface

PC Personal Computer

PDF Portable Document Format

SQL Structured Query Language

URI Uniform Resource Identifier

URL Uniform Resource Locator

W3C World Wide Web Consortium

XML Extensible Markup Language

XÖV XML in der öffentlichen Verwaltung

ZS Zentrale Stelle

4.2.2. Glossar

Antragsteller

Im Kontext mit xFall ist der Antragsteller der Dienstleister oder Dienstleistungserbringer.

Akteur

Handelnder, an einem Geschehen. Beteiligter.

Antrag

Ein Antrag besteht u.a. aus einem Hauptantrag, mit dem Hauptanliegen und ein oder mehreren Teilanträgen, sowie aus den beteiligten Partnern. Der Hauptantrag identifiziert und beschreibt das Gesamtvorhaben zu dem die nachfolgenden Teilanträge gehören. Beispiel: Bäckerei (Gesamtantrag) - Gewerbeanmeldung (Teilantrag) - Eintrag in die Handwerksrolle (Teilantrag). Die Einrichtung der Bäckerei ist das eigentliche Vorhaben.

Authentizität

Authentizität ist die Sicherheit darüber, dass eine Nachricht auch tatsächlich von dem behaupteten Verfasser oder Sender einer Nachricht stammt. Man sichert Authentizität, um sich vor falschen Absendern zu schützen.

base64Binary

Base64 ist ein Begriff aus dem Computerbereich und beschreibt ein Verfahren zur Kodierung von 8-Bit-Binärdaten (z. B. ausführbare Programme, ZIP-Dateien), in eine Zeichenfolge, die nur aus wenigen, Codepage-unabhängigen ASCII-Zeichen besteht.

Bescheid

Bezeichnung für eine Entscheidung einer Verwaltungsbehörde. Ein Bescheid kann ein Verwaltungsakt (z. B. eine Gewerbeuntersagung oder eine Baugenehmigung), aber auch eine bloße Auskunft oder ein Hinweis sein.

Browser

Browser sind Programme mit grafischer Oberfläche zum Aufrufen und Betrachten von Web-Seiten im HTML-Format.

Client

Client Allgemeiner Begriff für Computer und Anwendungsprogramme, die auf Ressourcen und Dienste eines Servers zugreifen. Beispiel: WWW-Browser, die Web-Seiten vom Server abrufen.

Dienstleister

Eine Person oder Firma, die (meistens entgeltlich) eine Dienstleistung für Dritte auf Abruf oder Anforderung bzw. nach Absprache vornimmt oder bereit stellt.

Dienstleistung

Eine Dienstleistung bezeichnet ein Wirtschaftsgut, oder eine Arbeitsleistung, die nicht der Produktion von materiellen Gütern dient. Dienstleistungen können dabei von einzelnen Personen oder einer Gesamtheit von Personen (Unternehmen) im Auftrag eines Kunden erbracht werden.

Dienstleistungserbringer

natürliche oder juristische Personen sowie öffentliche Einrichtungen, die Dienstleistungen anbieten.

Einheitlicher Ansprechpartner

Bis zum 28.12.2009 war die Europäische Dienstleistungsrichtlinie in nationales Recht umzusetzen. Die Richtlinie sieht u. a. die Einrichtung sog. Einheitlicher Ansprechpartner vor, über die alle Verfahren und Formalitäten, die für die Aufnahme und Ausübung einer Dienstleistungstätigkeit erforderlich sind, abgewickelt werden können. Zentrale Aufgaben des Einheitlichen Ansprechpartners soll die Übermittlung von Information darüber sein, welche Anforderungen für die rechtmäßige Aufnahme und Ausübung einer Dienstleistungstätigkeit in Deutschland bestehen. Auf Wunsch des Dienstleisters nimmt der Einheitliche Ansprechpartner bei all diesen Verfahren eine unterstützende Funktion wahr.

Electronic Government

Gemeint ist die Abwicklung von staatlichen Verwaltungsakten und Dienstleistungen mit elektronischen Mitteln.

Elektronischen Gerichts- und Verwaltungspostfach

Verfahrenserklärungen im elektronischen Rechtsverkehr können in allen Bundesländern über das Elektronische Gerichts- und Verwaltungspostfach (EGVP) übermittelt werden. Das EGVP ermöglicht einen verschlüsselten Versand auf der Basis des für die sichere Datenübermittlung im Bereich der öffentlichen Verwaltung entwickelten #OSCI-Standards# (Online Services Computer Interface). OSCI-Nachrichten können nicht einfach per E-Mail versendet werden, vielmehr bedarf es zur Übermittlung eines besonderen Programms.

europäischen Dienstleistungsrichtlinie

Am 12. Dezember 2006 wurde die Richtlinie 2006/123/EG des Europäischen Parlaments und des Rates über Dienstleistungen im Binnenmarkt # besser bekannt als EU-Dienstleistungsrichtlinie (kurz: EU-DLR) # verabschiedet. Sie zielt darauf ab, dass die Gründung betrieblicher Niederlassungen europaweit erleichtert und das Erbringen von Dienstleistungen über Landesgrenzen hinweg vereinfacht wird.

Hauptantrag

siehe Antrag

Lightweight Directory Access Protocol

Leichtgewichtiges Verzeichniszugriffs-Protokoll Programm zum Ausfindigmachen von Personen und Ressourcen in dem Verzeichnis eines Computer-Netzes.

Online Services Computer Interface

Ein Protokollstandard zur vertraulichen und sicheren Übermittlung von Nachrichten in einer auf das deutsche Signaturgesetz abgestimmten Sicherheitsumgebung.